

Amtliches

MITTEILUNGSBLATT

www.feuchtwangen.de

Stadt Feuchtwangen



Freitag, 24. Juni 2022

Nummer 13



125 JAHRE

Freiwillige Feuerwehr Krapfenau-Wehlmäusel

1. bis 3. Juli in
der Festhalle Wehlmäusel

und am 4. Juli in
der Festhalle Wehlmäusel

Gebietsreformjubiläum
Feuchtwangen & Altgemeinden

50 Jahre Vielfalt Gemeinsam

Weitere Informationen auf Seite 6





VERANSTALTUNGEN in Feuchtwangen Stadt und Land

Am 9. Juli findet im Rahmen des Feuchtwanger Kunstsommers das Sommer-Kino im Museumsgarten statt.

Foto © TI Feuchtwangen Christoph Bender

VERANSTALTUNGEN

- | | | | |
|---------------------------------|---|-------------------------|--|
| 9. Juni bis
14. August | Emmer-Schlemmer-Sommer
Feuchtwanger Gastronomie | 1. Juli bis
3. Juli | 125 Jahre Freiwillige Feuerwehr
Krapfenau-Wehlmäusel
Wehlmäusel |
| 24. Juni
20 Uhr | KunstKlang
Auf der Suche nach der verlorenen Zeit
Lied-Soirée mit Werken von Fauré, Wolf, Debussy,
Strauss
Fränkisches Museum Feuchtwangen | 2. Juli
16 Uhr | Turmblasen vom Kranzturm der Stiftskirche
Kirchplatz |
| 25. Juni
16 Uhr | Turmblasen vom Kranzturm der Stiftskirche
Kirchplatz | 2. Juli
16 Uhr | Öffentliche Führung „Froumund von
Tegernsee – die Sorgen und Nöte
eines Mönchs um das Jahr 1000“
Treffpunkt: Tourist Information am Marktplatz |
| 25. Juni
20 Uhr | KunstKlang
„Immerwährender Gesang“
Kammermusik mit dem Aris Quartett
Ulrichsaal | 3. Juli | ADAC Junior-Slalom-Challenge
Mooswiese |
| 26. Juni
10 bis 17 Uhr | Sonnenhoffest 2022 – 50 Jahre Sonnenhof
Kinder- und Jugendheim Sonnenhof, St. Ulrich | 3. Juli
14 Uhr | Öffentliche Handwerkerstubenführung
Treffpunkt: Tourist Information am Marktplatz |
| 26. Juni
13.30 bis
16 Uhr | Selbstverkäufer-Basar
„Kinder im Mittelpunkt“
Familienzentrum KiM, Am Bleichwasen 1 | 3. Juli
15 Uhr | Öffentliche Stadtführung
Treffpunkt: Tourist Information am Marktplatz |
| 26. Juni
14 Uhr | Öffentliche Handwerkerstubenführung
Treffpunkt: Tourist Information am Marktplatz | 5. Juli
11 Uhr | „Wir Wandern“ – nach Fürnheim
Treffpunkt: Mooswiese |
| 26. Juni
15 Uhr | Öffentliche Stadtführung
Treffpunkt: Tourist Information am Marktplatz | 7. Juli
17 Uhr | Öffentliche Führung
Johann Georg von Soldner „live“
Treffpunkt: Tourist Information am Marktplatz |
| 26. Juni
17 Uhr | Öffentliche Führung „Jüdisches Leben
und jüdische Kultur in Feuchtwangen“
Treffpunkt: Tourist Information am Marktplatz | 7. Juli
19 Uhr | Brettspieltreff Feuchtwangen
Jugendhaus |
| 26. Juni
20 Uhr | KunstKlang
Zwischen Märchen, Traum und Wirklichkeit
Poetische Reise in die Welt des Maurice Ravel
Kreuzgang | 8. Juli bis
10. Juli | Kirchweih der Dorfgütinger Vereine
Schützen-/Dorfgemeinschaftshaus Dorfgütigen |
| 28. Juni
11 Uhr | „Wir wandern“ – Sommerausflug nach
Schwäbisch Hall
Treffpunkt: Mooswiese – nur nach Voranmeldung! | 9. Juli
16 Uhr | Turmblasen vom Kranzturm der Stiftskirche
Kirchplatz |
| 29. Juni
14 Uhr | Seniorenachmittag der Liebenzeller
Gemeinschaft
Gemeinschaftshaus der Liebenzeller Gemeinschaft | 9. Juli bis
10. Juli | Grillfest der FFW Heilbronn
Feuerwehrgerätehaus |
| 30. Juni
18 Uhr | Öffentliche Führung „Georg Vogtherr und
die Reformation“
Treffpunkt: Tourist Information am Marktplatz | 9. Juli
20 Uhr | Wehlmäusler Forstkultur
Wellküren: „Des wird scho wieder“
Musikkabarett
Landgasthof „Am Forst“, Wehlmäusel |
| | | 9. Juli
21.30 Uhr | Sommer-Kino im Museumsgarten
Fränkisches Museum |
| | | 10. Juli
14 Uhr | Öffentliche Handwerkerstubenführung
Treffpunkt: Tourist Information am Marktplatz |
| | | 10. Juli
15 Uhr | Öffentliche Stadtführung
Treffpunkt: Tourist Information am Marktplatz |



10. Juli **Chorkonzert zum 20-jährigen Bestehen des Kammerchores CONSORTIUM CANTORUM Feuchtwangen**
 19.30 Uhr Benefizkonzert zu Gunsten der Ukraine
 Kath. Stadtpfarrkirche St. Ulrich und Afra

KULTURKINO JUNI

Filmvorführungen im KulturKino Feuchtwangen, Herrnstraße

24. Juni 20 Uhr: „Die wundersame Welt des Louis Wain“
 25. Juni 20 Uhr: „Cyrano“
 26. Juni 15.30 Uhr: „Geschichten vom Franz“
 27. Juni 20 Uhr: „Die Unbeugsamen“
 30. Juni 20 Uhr: „Nightmare Alley“
 1. Juli 20 Uhr: „Eingeschlossene Gesellschaft“
 3. Juli 20 Uhr: „Nightmare Alley“
 4. Juli 20 Uhr: „Was sehen wir, wenn wir zum Himmel schauen“
 7. Juli 20 Uhr: „Everything Everywere All at Once“
 8. Juli 20 Uhr: „Eingeschlossene Gesellschaft“
 9. Juli 21.30 Uhr: „Das Licht aus dem die Träume sind“
 Open Air im Museumsgarten

KREUZGANGSPIELE

24. Juni, 10.15 Uhr **Pippi Langstrumpf**
 von Astrid Lindgren
 Ein Schauspiel für Erwachsene und Kinder ab 5 Jahren
 Kreuzgang

24. Juni, 11 Uhr **Bachmann**
 Eine Theaterperformance für Jugendliche und Erwachsene ab 16 Jahren
 Nixel-Garten

24. Juni, 20.30 Uhr **Bachmann**
 Nixel-Garten

24. Juni, 20.30 Uhr **Im weißen Rössl**
 Singspiel frei nach dem Lustspiel von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg
 Kreuzgang

25. Juni, 16.15 Uhr **Pippi Langstrumpf**, Kreuzgang

25. Juni, 17.30 Uhr **Trilogie Kafka Lenz Bachmann**
 Eine Theaterperformance für Jugendliche und Erwachsene ab 16 Jahren
 Nixel-Garten

25. Juni, 20.30 Uhr **Kabale und Liebe**
 Bürgerliches Trauerspiel von Friedrich Schiller
 Kreuzgang

28. Juni, 10.15 Uhr **Pippi Langstrumpf**, Kreuzgang

28. Juni, 11 Uhr **Antigone-Projekt**
 Ein dramatisches Schauspiel für Menschen ab 13 Jahren nach Sophokles
 Nixel-Garten

28. Juni, 20.30 Uhr **Im weißen Rössl**, Kreuzgang

29. Juni, 10.15 Uhr **Pippi Langstrumpf**, Kreuzgang

29. Juni, 11 Uhr **Antigone-Projekt**, Nixel-Garten

29. Juni, 20.30 Uhr **Kabale und Liebe**, Kreuzgang

30. Juni, 10.15 Uhr **Pippi Langstrumpf**, Kreuzgang

30. Juni, 11 Uhr **Antigone-Projekt**, Nixel-Garten

30. Juni, 20.30 Uhr **Im weißen Rössl**, Kreuzgang

1. Juli, 10.15 Uhr **Pippi Langstrumpf**, Kreuzgang

1. Juli, 11 Uhr **Antigone-Projekt**, Nixel-Garten

1. Juli, 20 Uhr **Antigone-Projekt**, Nixel-Garten

1. Juli, 20.30 Uhr **Kabale und Liebe**, Kreuzgang

2. Juli, 16.15 Uhr **Kabale und Liebe**, Kreuzgang

2. Juli, 20 Uhr **Antigone-Projekt**, Nixel-Garten

2. Juli, 21 Uhr **Im weißen Rössl**, Kreuzgang

3. Juli, 16.15 Uhr **Pippi Langstrumpf**, Kreuzgang

3. Juli, 20.30 Uhr **Kabale und Liebe**, Kreuzgang

5. Juli, 10.15 Uhr **Pippi Langstrumpf**, Kreuzgang

5. Juli, 11 Uhr **Antigone-Projekt**, Nixel-Garten

6. Juli, 10.15 Uhr **Pippi Langstrumpf**, Kreuzgang

6. Juli, 11 Uhr **Antigone-Projekt**, Nixel-Garten

6. Juli, 20.30 Uhr **Im weißen Rössl**, Kreuzgang

7. Juli, 10.15 Uhr **Pippi Langstrumpf**, Kreuzgang

7. Juli, 11 Uhr **Antigone-Projekt**, Nixel-Garten

7. Juli, 20.30 Uhr **Kabale und Liebe**, Kreuzgang

8. Juli, 10.15 Uhr **Pippi Langstrumpf**, Kreuzgang

8. Juli, 11 Uhr **Antigone-Projekt**, Nixel-Garten

8. Juli, 20.30 Uhr **Im weißen Rössl**, Kreuzgang

9. Juli, 16.15 Uhr **Pippi Langstrumpf**, Kreuzgang

9. Juli, 20 Uhr **Antigone-Projekt**, Nixel-Garten

9. Juli, 20.30 Uhr **Kabale und Liebe**, Kreuzgang

10. Juli, 16.15 Uhr **Pippi Langstrumpf**, Kreuzgang

10. Juli, 20.30 Uhr **Im weißen Rössl**, Kreuzgang

AUSSTELLUNGEN

22. April bis 14. August Feuchtwanger Kunstsommer
reFORMATION – Die Kunst der Zerstörung
 Fränkisches Museum

7. Mai bis 28. August **Sommerliche Vielfalt**
 Ausstellung in der Kleinen Galerie
 im Forstamtsgarten

Info-Telefon für Veranstaltungen:
 Tourist-Information 09852/904-55
 Änderungen vorbehalten!

US-Botschafterin Amy Gutmann zu Gast in Feuchtwangen

Große Freude und emotionale Worte beim Besuch der geliebten Heimat ihres Vaters



Herzlicher Empfang für die US-Botschafterin Dr. Amy Gutmann (vordere Reihe, 3.v.l.) und ihrem Ehemann Dr. Michael Doyle (vordere Reihe, 2.v.l.) am Feuchtwanger Rathaus. Mit großer Freude wurden die Besucherinnen und Besucher begrüßt von Herbert Lindörfer, Bürgermeister Patrick Ruh, Gesandter Clark Price mit Ehefrau Anat Gelb, Helga Deininger und dem stellvertretenden Landrat Stefan Horndasch (vordere Reihe von links) sowie Dekan Wigbert Lehner, Stadtrat Jürgen Kiderlen, Pfarrer Christoph Matejczuk, zweiter Bürgermeister Walter Soldner, Stadtrat Hans Unger, Stadtrat Wolfgang Hauf, Museumsleiterin Dr. Uta Karrer, Christopher Eberle und Reinhold Rauch von der Polizeiinspektion Feuchtwangen (hintere Reihe von links).

Bewegender Empfang der neuen US-Botschafterin in Deutschland: Dr. Amy Gutmann war am 3. Juni zu Gast in Feuchtwangen, der Geburtsstadt ihres Vaters Kurt Gutmann. Ihren ersten Besuch in der geliebten Heimat ihres Vaters und ihrer Großeltern bezeichnete die sichtlich gerührte US-Botschafterin als eine für sie persönlich einzigartige Reise.



Zur feierlichen Begrüßung vor dem Rathaus präsentierten die Schauspielerinnen und Schauspieler der Kreuzgangspiele Lieder aus dem Singspiel „Zum weißen Rössl“ – sichtlich zur Freude von Amy Gutmann und Bürgermeister Patrick Ruh.



Mit ihrem Besuch in der Kreuzgangstadt schloße sich für Gutmann nun der Kreis ihrer familiären Geschichte, wie die 72-Jährige mit Tränen in den Augen in einer emotionalen Rede erklärte. Ihr Vater ist 1910 als jüngster Sohn einer jüdischen Kaufmannsfamilie in Feuchtwangen geboren und aufgewachsen. Als Jude von den Nationalsozialisten in Deutschland verfolgt, floh Kurt Gutmann 1934 nach Indien in das damalige Bombay und wanderte nach dem Ende des 2. Weltkriegs in die Vereinigten Staaten von Amerika aus. Mit seinem Mut und seinem Einsatz habe Kurt Gutmann

seine Familie retten können, betonte Amy Gutmann mit einem Foto ihres Vaters in der Hand. Schließlich könne sie selbst heute nur dank seiner Flucht damals leben. Ihr Vater sei gestorben, als sie gerade einmal 16 Jahre alt war. Daher wisse sie über die Geschichte ihrer Familie in Feuchtwangen leider nur wenig. Mit ihrem Besuch erhoffe sich die US-Botschafterin nun mehr Informa-



Mit großer Begeisterung verfolgten Amy Gutmann und ihr Ehemann im Kreuzgang Szenen aus dem Singspiel „Im weißen Rössl“.



tionen über ihre Vorfahren und deren Leben in der Kreuzgangstadt.

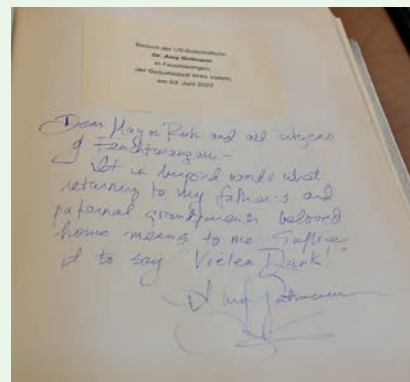
Wäre ihr Vater heute anwesend, wäre er nicht nur stolz auf seine Tochter, sondern vor allem auch auf die gute Zusammenarbeit zwischen Amerika und Deutschland sowie deren Einsatz für Flüchtlinge, ist sich Amy Gutmann sicher. Gerade angesichts der aktuellen Geschehnisse müssen Deutschland und die USA auch weiter fest zusammenhalten, sich für Freiheit, Demokratie und Respekt einsetzen und gleichzeitig gegen Gewalt, Antisemitismus und Diskriminierung kämpfen.

Auch wenn ihre Vorfahren in der Vergangenheit aus Deutschland vertrieben wurden, sei sie und ihre Familie heute in Feuchtwangen herzlich willkommen und mit viel Liebe und Wertschätzung begrüßt worden. Dafür sowie auch über die Reaktionen und Glückwünsche aus Feuchtwangen, welche sie als eine der ersten direkt nach ihrer Nominierung zur Botschafterin erreicht hätten, bedankte sich die Diplomatin.

Nach dem feierlichen Empfang im Rathaus und dem Eintrag ins Goldene Buch der Stadt besuchte die US-Botschafterin unter anderem gemeinsam mit ihrem Ehemann Dr. Michael Doyle das Fränkische Museum, die Kreuzgangspiele sowie das Geburtshaus ihres Vaters, das heutige Buchhaus Sommer. Für Amy Gutmann war der Besuch in der Heimatstadt ihrer Familie „ein Erlebnis, das sie nie vergessen wird“.



US-Botschafterin Amy Gutmann hat sich bei ihrem ersten Besuch in Feuchtwangen im Goldenen Buch der Stadt verewigt.



„Lieber Bürgermeister Ruh und alle Bürger Feuchtwangens, es ist nicht in Worte zu fassen, was es mir bedeutet, in die geliebte Heimat meines Vaters und meiner Großeltern zurückzukehren. Es bleibt nur zu sagen ‚Vielen Dank!‘ – Amy Gutmanns Eintrag in das Goldene Buch der Stadt.



Sichtlich bewegt, aber auch voller Freude besuchte Amy Gutmann das Geburtshaus ihres Vaters in der Hindenburgstraße 6, das heutige Buchhaus Sommer.



Bei einem Besuch im Fränkischen Museum informierte sich Amy Gutmann unter anderem über die jüdische Geschichte der Stadt.



Besonders gerührt waren Amy Gutmann und ihr Ehemann von einer originalen Postkarte, die ihre Feuchtwanger Vorfahren vor über einhundert Jahren verschickt hatten. Ausgestellt ist die sehr gut erhaltene Karte im Fränkischen Museum. Leiterin Dr. Uta Karer (rechts) erläuterte die auf Deutsch geschriebene Nachricht auf der Karte.

125 Jahre Freiwillige Feuerwehr Krapfenau-Wehlmäusel

Bürgermeister Patrick Ruh ist Schirmherr der Jubiläumsfeier vom 01. bis 03. Juli 2022

Die Treibjagd, die Erlebnis-Wanderung, Feuerwehr-Pokal-spiele oder die Einweihung des neuen Feuerwehr-Fahrzeugs – das sind einige der Ereignisse, die Feuchtwangens Bürgermeister Patrick Ruh mit der Altgemeinde Krapfenau verbindet. Aber er schätzt auch die Schönheit der hiesigen Landschaft, das Vereinsleben und die Gastronomie. Die ländlichen Feuerwehren hält der Schirmherr des 125-jährigen Jubiläums der Freiwilligen Feuerwehr (FFW) Krapfenau-Wehlmäusel gesellschaftlich und aus Sicherheitsgründen für unverzichtbar.

„Sich gegenseitig schützen und stützen – das erfährt man in der Feuerwehr wie an keinem anderen Platz!“



(Foto: © Möbus)

In Feuchtwangen und den Ortsteilen gibt es insgesamt 19 Wehren mit mehr als 600 Feuerwehr-Aktiven. Ihre Bedeutung ist in vielerlei Hinsicht hoch einzuschätzen. An wichtigster Stelle stehe natürlich der Sicherheitsaspekt für die Menschen. „Dabei sind die Ortskenntnis und die kurzen Anfahrtswege der örtlichen Wehr unbezahlbar“, betont Bürgermeister Ruh im Interview mit Diplom-Journalistin Claudia Möbus. Aber auch gesellschaftlich habe die Feuerwehr einen wichtigen Stellenwert, wirke persönlichkeitsbildend und helfe darüber hinaus, das Verantwortungsbewusstsein zu fördern. „Sich gegenseitig stützen und schützen, das erfährt man in der Feuerwehr wie an keinem anderen Platz“, verdeutlicht Feuchtwangens Rathauschef. Tolle Ansätze und ansprechende Initiativen sind außerdem die Kinder- und Jugendfeuerwehren. „Als Jugendlicher kann man seine Freizeit kaum spannender verbringen als bei der Jugendfeuerwehr!“, ist sich Bürgermeister Ruh sicher. Dementsprechend sei es für Ruh notwendig, dass die Kommunen zum Teil viel Geld in die Infrastruktur der Freiwilligen Feuerwehren investieren. Im

engen Austausch zwischen den Verantwortlichen der Stadt und der Feuerwehren suche man hier stets nach passgenauen Lösungen. „Dazu muss man in Sachen Kosten allerdings auch sagen, dass viele Menschen ihre Zeit in den Dienst investieren – und das eben ehrenamtlich“, so Patrick Ruh. Deswegen seien aufkommende Kosten für beispielsweise Ausbildung oder Materialbeschaffung absolut in Ordnung.

Der Schirmherr der 125-Jahr-Feier wünscht der FFW Krapfenau-Wehlmäusel für die Zukunft viel Zulauf und möglichst wenige Brände. „Für das Fest zu diesem besonderen Jubiläum hoffe ich, dass wir auch in vielen Jahren noch darüber reden und uns gerne an die Festtage erinnern.“

Programm zur Jubiläumsfeier der FFW Krapfenau-Wehlmäusel

Die FFW Krapfenau-Wehlmäusel feiert vom 01. bis 03. Juli ihr 125-jähriges Bestehen. Die Veranstaltung startet mit einem Festkommers am Freitagabend mit der Blaskapelle Thürnhofen ab 19.30 Uhr. Am Samstag bildet ein Wettbewerb im Bremswagenziehen von 11 bis 21 Uhr den Höhepunkt im Rahmenprogramm, ab 20.30 Uhr spielt die Band „Hally Gally“ in der Gemeinschaftshalle am Sportplatz in Wehlmäusel. Am Sonntag, 3. Juli, ist um 8.30 Uhr eine Totenehrung mit anschließendem Gottesdienst (9.30 Uhr) sowie einem Festumzug um 13.30 Uhr. Der Festbetrieb wird musikalisch umrahmt von den „Schopfler Gugge“. Zum Festausklang gibt es am 3. Juli ab 19 Uhr musikalische Unterhaltung mit dem Duo „Highlight“.

Freitag, den 1. Juli 2022

ab 19.30 Uhr Festkommers mit der Blaskapelle Thürnhofen (Eintritt frei)

Samstag, den 2. Juli 2022

11.00–21.00 Uhr Bremswagen ziehen
20.30–1.30 Uhr Hektar-Fete in „The Hall of Machine“

Sonntag, den 03. Juli 2022

08.30 Uhr Totenehrung
09.30 Uhr Festgottesdienst
13.30 Uhr Festumzug mit Festbetrieb
16.00 Uhr „Schopfler Gugge“
19.00 Uhr Festausklang mit „Highlight“ (Eintritt frei)



Kreuzgangspiele 2022

Es ist Festspielzeit!



*„Im weißen Rössl“
mit Kirsten
Schneider als
Rössl-Wirtin
Josepha Vogel-
huber.*

Der Sommer ist da und mit ihm das Sommertheater: Bis zum 14. August 2022 gibt es wieder jede Menge Theater auf den Bühnen im Kreuzgang und im Nixel-Garten. Die Kreuzgangspiele zeigen ein umfangreiches Programm mit viel Musik, mit Klassikern, mit insgesamt drei Produktionen für Kinder und Familien und ganz neuen Perspektiven und Projekten. Bereits am 9. Juni feierte das Singspiel „Im weißen Rössl“ seine erste Vorstellung

im Kreuzgang. Das Stück nimmt das Publikum mit auf eine kurzweilige Reise unerwarteter Begegnungen und Abenteuer. Als zweite große Abendproduktion auf der Bühne vor den romanischen Arkaden ist ein wahrer Klassiker zu erleben, aber nicht angestaubt, sondern frisch und jung: Friedrich Schillers „Kabale und Liebe“. Das Stück hatte am 16. Juni Premiere. Seit dem 18. Juni ist auch „Pippi Langstrumpf“ wieder in den Kreuzgang zurückgekehrt.



Und am Ende kriegen sie sich doch im „Weißen Rössl“: Kirsten Schneider (Josepha Vogelhuber) und Franz Josef Strohmeier (Leopold Brandmeyer), wohlwollend beobachtet vom Personal (Lennart Matthiesen als Piccolo und Mario Schnitzler als Franz)



Wenn der Kaiser kommt: Szene aus „Im weißen Rössl“.

Festspiele im Nixel-Garten

Auch im Nixel-Garten wurde am 18. Juni die Sommer-Theater-Saison eröffnet. Bis zum 25. Juni ist auf der Bühne an der alten Stadtmauer noch „Bachmann“ zu sehen, eine beeindruckende Theaterperformance über das Leben und Werk der Schriftstellerin Ingeborg Bachmanns. Abendvorstellungen gibt es am 23. Juni, am 24. Juni und am 25. Juni, jeweils 20.30 Uhr.

Schon am 28. Juni hat die nächste Produktion Premiere: „Antigone-Projekt“ holt den antiken Klassiker von Sophokles in die Gegenwart. Abendvorstellungen finden am 1. und am 2. Juli sowie am 9. Juli, jeweils um 20 Uhr im Nixel-Garten statt.

Alle Termine und Karten gibt es unter www.kreuzgangspiele.de und im Kulturbüro, Marktplatz 2, 91555 Feuchtwangen sowie unter 09852/904-44.



Die Texte der Schriftstellerin Ingeborg Bachmann faszinieren noch immer. Achim Conrad und Thomas Hupfer haben aus ihren Texten sowie Lebenszeugnissen eine beeindruckende Performance gemacht. Als Ingeborg Bachmann ist Anna Döing zu sehen.



Dramatisches und bewegendes Finale in „Kabale und Liebe“: Alexander Ourth (Miller), Michael Grötzsch (Ferdinand von Walter), Buket Tasdelen (Luise)



Stimmungsvoll: Mit „Kabale und Liebe“ bringen die Kreuzgangspiele einen echten Klassiker auf die Bühne. Hier ist Buket Tasdelen als Luise und Alexander Ourth als Miller zu sehen.



Pippi Langstrumpf ist zurück: Bis zum 14. August gibt es fast täglich Vorstellung mit Meike Pintaske als Pippi.

(Alle Fotos: © Forster)

Feuchtwanger Mooswiese 2022

Start der Planungen – klassische Mooswiese in gewohntem Umfang angestrebt

Die Planungen für die Feuchtwanger Mooswiese 2022 haben begonnen. Bei einer ersten gemeinsamen Gesprächsrunde zwischen Vertreterinnen und Vertretern der Feuchtwanger Parteien und politischen Gruppierungen, der Verwaltung sowie den jeweiligen Ansprechpartnern seitens des Festwirtes, der Schausteller, der Brauerei und der Markthändler waren sich alle Anwesenden einig, das Feuchtwanger Traditionsfest in diesem Jahr wieder in gewohntem Umfang feiern zu wollen. Mit Blick auf die aktuell geltenden Coronaregelungen stehe einer normalen Mooswiese, wie sie die Feuchtwangerinnen und Feuchtwanger sowie die zahlreichen Besucherinnen und Besucher von außerhalb kennen und lieben, derzeit nichts im Weg, so die einheitliche Meinung aller Beteiligten.

Dementsprechend wiedergeben soll es in diesem Jahr vom 23. bis 27. September 2022 daher alle traditionellen

Bestandteile eines klassischen Mooswiesenfestes, auf die in den vergangenen beiden Jahren coronabedingt leider verzichtet werden musste. Stattfinden sollen somit wieder der große Festzug am Mooswiesen-Sonntag sowie der Schützenumzug am Samstag. Zudem soll es auf dem Festplatz neben dem großen Bierzelt auch wieder einen Vergnügungspark mit einem vielfältigen Angebot an verschiedenen Fahrgeschäften, Karussells und anderen Highlights geben. Parallel dazu wollen zahlreiche Händler mit ihren Ständen ein buntes Markttreiben zum gemütlichen Flanieren bieten, während auch der heimische Handel seine Pforten wieder im Rahmen eines verkaufsoffenen Sonntags öffnet.

Der Wunsch und die Bestrebungen nach einer normalen Mooswiese 2022 besteht und wird nun von den Beteiligten entsprechend weiter ausgearbeitet.

Festspiele im Quadrat

Eine Historienreise durch das Romantische Franken am Samstag, den 25. Juni 2022

Am Samstag, 25. Juni 2022 finden erstmals in Ansbach die „Festspiele im Quadrat“ statt. Unter dem Motto „eine Historienreise durch das Romantische Franken“ geht es für die Besucherinnen und Besucher der Veranstaltung von Ansbach unter anderem nach Rothenburg, Dinkelsbühl und Feuchtwangen. Die vier Städte verbindet eine ehrwürdige und traditionsreiche Geschichte samt Sagen und Legenden. Diese solle nun nach Angaben von Regina Bremm, Geschäftsführerin des Romantischen Frankens, in einer absoluten Premiere gemeinsam gezeigt werden. „Jede Stadt zelebriert ihre einzigartige Tradition und zeigt sich an diesem Abend von der besten Seite.“, ergänzt Nadja Wilhelm, Leiterin des Geschäftsberichts, Oberbürgermeister, Kultur, Stadtmarketing und Tourismus.

Die Festspiele präsentieren Auszüge aus dem Rothenburger Meistertrunk, der Dinkelsbühler Kinderzeche und den Ansbacher Rokoko-Festspielen. Feuchtwangen präsentiert sich mit dem Spielmanns- und Fanfarenzug „Markgräfliche Jäger“ Feuchtwangen. Den musikalischen Rahmen für den Abend, bei dem rund 100 Personen auf der Bühne stehen werden, bildet das Stadt- und Jugendblasorchester Ansbach. Die Musikerinnen und Musiker führen die Gäste durch die verschiedenen Jahrhunderte. Einig waren sich die Vertreterinnen und Vertreter der verschiedenen Städte, dass eine solche gemeinsame Produktion erstmals die Vorzüge der gesamten Region beleuchte und für Gäste sowie Einheimische gestaltet werde.

Die Festspiele beginnen um 19.30 Uhr und finden im Innenhof der Ansbacher Residenz (Promenade 27, 91522 Ansbach) statt. Karten für die Veranstaltung, die Teil des Rahmenprogramms der Bayerischen Landesausstellung ist, gibt es in der Tourist Info Ansbach im Stadthaus am Johann-Sebastian-Bach-Platz 1 in 91522 Ansbach, Tel. 0981/51-243, oder unter www.reservix.de.



CampusNEWS

Neues vom BauKompetenz-Cluster Feuchtwangen
und der Hochschule Ansbach - Campus Feuchtwangen



Gesichter am Campus Feuchtwangen

Gastdozenten für Smart Energy Systems: Dr. Rainer Saliger und Dipl.-Ing. Michael Dams teilen ihre Erfahrung aus der Praxis mit Studierenden

Dr. Rainer Saliger



Dr. Rainer Saliger hat an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg Physik mit der Fachrichtung Energietechnik studiert und anschließend im Bereich der Energiespeicherung promoviert. Seit 2016 ist er Projektentwickler für dezentrale Energiesysteme und Principal Key Expert für Ener-

giespeicherlösungen bei der Siemens AG.

Zu seinen Aufgaben gehören ganzheitliche Energieversorgungskonzepte bestehend aus Eigenerzeugungs- und Speichieranlagen gemeinsam mit Kunden umzusetzen. Dabei rücken auch Wasserstoffversorgungskonzepte immer mehr in den Fokus.

Seit 2007 hat Dr. Saliger bei der Siemens AG verschiedene Positionen im Bereich Strategieentwicklung, Energieszenarien, erneuerbare Energien und Speichertechnologien bekleidet. Davor war er 7 Jahre bei der Robert Bosch GmbH tätig und u.a. mit der Entwicklung von Steuerung und Komponenten für Wasserstoff-Fahrzeuge sowie Well-to-Wheel Analysen betraut.

Am Campus Feuchtwangen teilt Herr Dr. Saliger im Studiengang Smart Energy Systems als Gastdozent im Modul Virtual Powerplants (Virtuelle Kraftwerke) sein Wissen mit den Studierenden. Zudem hat er intensiv an der Dekarbonisierungsstudie für Feuchtwangen mitgewirkt und begleitet zusammen mit dem Campus Feuchtwangen die weitere Umsetzung.

Dipl.-Ing. Michael Dams



Seit Ende 1990 als erster Mitarbeiter von National Instruments Germany (NI) in Deutschland wirkte Dipl.-Ing. Michael Dams beim Aufbau der deutschen Niederlassung mit. NI stellt Ingenieuren und Wissenschaftlern Hard- und Software zur Verfügung, um Mess-, Prüf-, Steuer-, Regel- und Embed-

ded-Anwendungen zu entwickeln, zu prototypisieren, zu testen und zu implementieren.

Herr Dams hat Elektrotechnik an der TU München studiert, leitete zunächst den Support und dann den Vertrieb. Er war als Geschäftsführer in Deutschland, dann als Regional Director für D-A-CH und später auch Ost-Europa mehr als 20 Jahre bis zu seinem Abschied Mitte 2022 tätig.

NI wurde (in den Jahren 2005–2017) mehrfach auch in Deutschland für seine Unternehmenskultur als „Great Place to Work“ ausgezeichnet. Führungsstil, Vertrauen und ein Bewusstsein für die Mitarbeitenden, Kunden und Partner: „constant Respect for People“ gehörten zum Erfolgsrezept. Gute Kommunikation, Information und Feedback bestärkten stetig Motivation und Leistungswillen.

„Als Geschäftsführer könnte man in der heutigen Zeit rund um die Uhr arbeiten“, meint Herr Dams. „Das ist aber nicht die Lösung: Den Spaß an der Aufgabe zu wecken, Aufgaben delegieren und die interessantesten Tätigkeiten zusammen mit unseren Kunden und Partnern sind ein wichtiger Schlüssel für den Erfolg.“

Als Gastdozent im Modul „Energy Entrepreneurship“ (Energie-Unternehmertum) gibt Herr Dams seine Erfahrungen und Ansätze aus der Praxis an unsere Studierenden weiter.

Fränkisches Museum Feuchtwangen

Objekt des Monats Juli 2022

Die Herrieder Feuerspritze von 1759



Die Herrieder Feuerspritze mit ihrem Rokocoschmuck ist ein ganz besonderes Exponat. Als technisch-funktionales und zugleich repräsentatives Feuerwehrgerät wurde sie kunstvoll verziert:

Der Wasserkasten ist mit Gemälden der Feuerheiligen Florian, Eulalie, Vitus und Afra, und geschnitzten Rocaille-Ornamenten geschmückt. Zwei vollplastische geschnitzte Delfine zeigen sich auf der Vorderseite, ein geschnitzter Maskaron – wohl der Herr der Meere - findet sich vorne am Wasserkasten. Die Deichsel ist mit Kerbschnittmuster versehen. Die meisten Metallbeschläge sind punziert.

Die aufwändig hergestellte und prächtige Feuerspritze trägt auf dem Wasserkasten die Jahreszahl 1759. In diesem Jahr schenkte der Eichstätter Fürstbischof Raymund Anton von Strasoldo die Feuerspritze der Pfarrgemeinde in Herrieden. Der Fürstbischof erfreute sich wegen seiner Freigiebigkeit der tiefen Verehrung seiner Untertanen und Diözesanen. Die Feuerspritze wurde daher auch als Bischofspritze bezeichnet.

Fast 150 Jahre lang war die Stoßdruckspritze in Gebrauch durch die Feuerwehr. Die Feuerspritze wurde von zwei

Pferden im Vorspann zum Einsatzort gezogen. Der mit Zinklech ausgestattete, große Wasserkasten wurde dann aus Eimern mit Wasser befüllt. Zur Bedienung der Feuerspritze waren zwölf Männer notwendig. Mit zwei langen Pumpenbalken wurde das Wasser über zwei eiserne Zylinder mit der Funktion einfacher Kolbenpumpen in das senkrechte Zuleitungsrohr der Feuerspritze befördert.

Oben, auf dem Sitz der Feuerspritze saß der Spritzenmeister. Dieser bediente das Wenderohr und richtete den Wasserstrahl geschickt auf das schwelende Feuer. Zeitgenössischen Berichten zufolge soll der Wasserstrahl bis zu 25 m hoch aufgestiegen sein. Hausbrände konnten so im hohen Bogen von der Straße aus bekämpft werden.

Zum Transport der Feuerspritze konnten die Pumpenbalken abgenommen und seitlich eingehängt werden. Auch mit eingehängten Pumpbalken ist die Feuerspritze noch 2,20 m hoch und 3,55 m lang. Sie besteht zum Großteil aus dem Materialien Holz, Eisen, Messing (Verrohrung mit Sperrventil) und Leder.

Eine der schönsten Feuerspritzen Deutschlands steht im Museum in Feuchtwangen!



75 JAHRE WASSERWACHT FEUCHTWANGEN

Tag der offenen Tür Freibad Feuchtwangen Samstag, 25. Juni 2022 von 12 bis 18 Uhr

Ganztägig freier Eintritt für alle!!

mit Schlauchbootfahren für Kinder am Schleifweiher,
Fahrzeug- & Materialausstellung, Erste-Hilfe-Station, Spielecke, Hüpfburg,
Waffelverkauf und Riesenkrake im Schwimmerbecken.

Programm:

13:00 Uhr Schau-Übung der Wasserretter im Schleifweiher

14:00 Uhr Vorführung Rettungsmittel im Schwimmerbecken

15:00 Uhr Show-Training der Wasserwachtjugend im Schwimmerbecken

16:00 Uhr Tauchübung der Rettungstaucher im Schwimmerbecken

18:00 Uhr Ende Badebetrieb





Ich fairändere die Welt, indem ich...

Workshops rund um Nachhaltigkeit und Fairsein an der Realschule Feuchtwangen

Vom 23. bis 25. Mai waren junge Referentinnen und Referenten des Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) an der Johann-Georg-von-Soldner Schule in Feuchtwangen zu Gast, um die Schülerinnen und Schüler mit ihren Angeboten rund um das Thema Nachhaltigkeit und Fairsein zu informieren und sensibilisieren.

Wo wird am meisten CO₂ ausgestoßen? Welcher Kontinent verbraucht am meisten Energie? Und wieviel verdient eine Näherin am Ende, wenn wir hier in Deutschland ein handelsübliches T-Shirt zu einem sehr günstigen Preis einkaufen? Unter vielen verschiedenen Aspekten erhielten die Mädchen und Jungen der Realschule Feuchtwangen in Workshops einen neuen Einblick in die teils sehr ungerechten sozialen, ökonomischen und ökologischen Verhältnisse. Dabei wurde der Blick auf die große Welt, aber auch auf Deutschland und mögliche Situationen in der eigenen Nachbarschaft gerichtet.

Neben den Workshops wurde in kleinen Ausstellungen informiert und der Kontakt zu fair gehandelten Waren beim Verkauf von Fairtrade-Produkten hergestellt. Dazu konnten die Schülerinnen und Schüler auch eine Wette gegen Schulleiter Johannes Schad gewinnen, indem sie während der Projektstage den hauseigenen Altpapiercontainer komplett gefüllt haben. Als Belohnung erhielt jede Klasse einen Fairtrade-Fußball und einen Tag hausaufgabefrei.



In Workshops erhielten die Schülerinnen und Schüler der Realschule Feuchtwangen einen Einblick in die wichtigen Themen „Nachhaltigkeit“ und „Fairsein“. Das Schulprojekt ebenfalls mit großem Interesse besucht haben zweiter Bürgermeister Walter Soldner (hintere Reihe rechts) sowie die Stadträte Michael Nowakowitsch und Wolfgang Hauf (hintere Reihe von links), Mitglieder der Steuerungsgruppe zur Zertifizierung Feuchtwangens als Fairtrade-Stadt.

(Foto: © Tobias Kreuziger)

Besucht wurde die Schule in diesen Tagen auch von Vertretern der Stadt Feuchtwangen, die anstrebt, Fairtrade-Stadt zu werden. Neben einem Grußwort von zweiten Bürgermeister Walter Soldner wurden Workshops und das Faircafé besucht. Im Gespräch tauschten sie sich mit Simon Fischer, dem Projektleiter „werde WELTfairÄNDERER!“, über das Konzept des Schulprojekts sowie die Pläne der Stadt auf ihrem Weg zur Fairtrade-Stadt aus.

„Spätestens seit der ‚Fridays for Future‘-Bewegung ist klar geworden, dass Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein auch für unsere Jugendlichen eine große Rolle spielen“, äußerte Lehrerin Katharina Eisermann. „Trotzdem komme dieses wichtige Thema im Schulalltag viel zu kurz. Gemeinsam mit unseren Schüler*innen ging das Weltfairändererteam auf die Suche nach Möglichkeiten, wie sich jeder aktiv für eine bessere Umwelt einsetzen kann.“

Für die Schüler waren die Aktionen ein tolles und informatives Erlebnis. Am Ende jedes Workshops überlegten sie Vorsätze, wie sie in ihrem Umfeld handeln können, damit es bereits dort im Kleinen gerechter und nachhaltiger zugeht. „Ich fairändere die Welt, indem ich Müll vom Boden aufhebe und in den Mülleimer werfe.“ „Ich fairändere die Welt, indem ich einer älteren Dame über die Straße helfe.“ Alle diese Vorsätze beginnen mit: „Ich fairändere die Welt, indem ich...“. Die Botschaft des BDKJ-Projekts ist klar: jeder kann selbst im Kleinen etwas zum Wohl der Umwelt und Gesellschaft beitragen. Also tun wir es und fairändern die Welt.



(Foto: © Marie-Laure Schmidt)

Haus Binz | Webergasse 7 | 91555 Feuchtwangen
Tel. 09852/3456 • stadtbuecherei@feuchtwangen.de
www.feuchtwangen.de/de/leben-wohnen/stadtbuecherei

Öffnungszeiten:

Di & Fr 9–13 Uhr & 14–17 Uhr | Mi & Do 15–18 Uhr | Sa 9–12 Uhr



Stadtbücherei
Feuchtwangen

Ausstellung in der Bücherei



Die Ausstellung zeigt, wie das Leben von jungen Menschen durch Krieg und Nationalsozialismus geprägt war. Fotos und Ausstellungsstücke aus Feuchtwangen geben einen Eindruck aus der damaligen Zeit.

Die Bücher aus der Ausstellung beinhalten Themen wie Zeitzeugenberichte, Widerstand aber auch Rassismus in der heutigen Zeit. Alle Bücher können ausgeliehen werden.

Bis zum 16. Juli 2022 kann die Ausstellung „Wie war das damals“ in der Bücherei angeschaut werden.

Digitale Angebote der Stadtbücherei

24 h rund um die Uhr – auch für Kinder

Die Stadtbücherei Feuchtwangen bietet allen Nutzer/-innen ohne zusätzliche Kosten die Möglichkeit, elektronische Bücher, Hörbücher, Zeitschriften und Tageszeitungen online auszuleihen. Die Bücherei ist Teil eines Onleihe-Verbunds mit 27 Bibliotheken. Gemeinsam kann eine umfangreichere Palette von Medien angeboten werden.



Neu ist die OverDrive-Plattform, die mit der komfortablen Libby App genutzt werden kann. Hier können eAudios und englische eBooks ausgeliehen werden.

Onleihe

eBook, ePaper, eMagazine
e-medien-franken.onleihe.de



OverDrive

eAudio: deutsch und englisch
eBook: englisch
e-medien-franken.overdrive.com











1. Feuchtwanger Campusfest

Samstag, 23. Juli, 11:00 bis 21:00 Uhr
Am Campus Feuchtwangen

CAMPUS FEUCHTWANGEN
HOCHSCHULE ANSBACH



- Schnuppervorlesungen 
- Einblick in die Dekarbonisierungsstudie Feuchtwangen 
- Campusführung 
- Drohnenakademie 
- Kuchen, Grillen und Getränke 
- Gemütliches Beisammensein 

21 Tage in die Pedale treten

Der Landkreis Ansbach ist beim STADTRADELN dabei – jeder Interessierte kann mitmachen

Der Landkreis Ansbach nimmt in diesem Jahr erstmalig an der weltweit größten Fahrradkampagne STADTRADELN teil und möchte möglichst viele Bürgerinnen und Bürger zum Mitmachen motivieren.

Daher heißt es auch für alle Feuchtwangerinnen und Feuchtwanger, jetzt noch schnell anmelden und in den drei Aktionswochen vom 2. Juli bis 22. Juli aufs Rad steigen und möglichst viele Wege im Alltag klimafreundlich mit dem Fahrrad zurücklegen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen dabei keine Radsportler sein, vielmehr zählt jeder einzelne zurückgelegte Kilometer – sowohl für den Landkreis Ansbach, als insbesondere auch für das Klima. Mitmachen beim STADTRADELN lohnt sich also dreifach: Wer für ein gemeinsames Ziel in die Pedale tritt, stärkt die Gemeinschaft sowie auch die eigene Gesundheit und schont dabei noch das Klima.

Gemeinsam mit weiteren Radelnden kann der Landkreis Ansbach das Ziel erreichen, bundesweiter Spitzenreiter in



Jetzt beim STADTRADELN registrieren und 21 Tage lang für den Landkreis Ansbach aufs Rad steigen. (Foto: © Klima-Bündnis)

Sachen Radfahren zu werden und den Landkreis fahrradfreundlicher zu gestalten.

Beim STADTRADELN für den Landkreis Ansbach können alle Bürgerinnen und Bürger mitmachen, die im Gebiet des Landkreises wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch-)Schule besuchen.

Weitere Informationen zum STADTRADELN gibt es online unter www.stadtradeln.de.

Für den Landkreis Ansbach registrieren können sich Interessierte unter www.stadtradeln.de/landkreis-ansbach



Gebietsreformjubiläum
Feuchtwangen & Altgemeinden

50 Jahre Vielfalt Gemeinsam Feiern

mit Ministerpräsident a.D.

Dr. Günther
Beckstein

am 4. Juli 2022, 19 Uhr, in
der Festhalle in Wehlmäusel

Musikalisch umrahmt vom Spielmannszug Feuchtwangen
und den Hesselberg Böhmischen.

Für das leibliche Wohl sorgt die FFW Krapfenau-Wehlmäusel.





Neue Themenführung

„Jüdisches Leben und jüdische Kultur in Feuchtwangen“

Im Herbst letzten Jahres ist parallel zu der Ausstellung „Erinnere.Bewahre.Wandle.“ im Fränkischen Museum die Themenführung „Jüdisches Leben und jüdische Kultur in Feuchtwangen“ entstanden, die in einem kleinen, etwa einstündigen Rundgang durch die Stadt führt und einzelne Örtlichkeiten besucht, die mit dem jüdischen Leben und der jüdischen Geschichte in Feuchtwangen in Verbindung stehen. Konzipiert wurde die Themenführung von einem kleinen Team, unter der Federführung von Randolph Six und Dr. Uta Karrer.

Am Sonntag, den **26. Juni um 17 Uhr** findet die zweite öffentliche Führung statt. Einige Exponate der Ausstellung „Erinnere.Bewahre.Wandle.“ wurden in die Dauer Ausstellung des Fränkischen Museums integriert. Diese können im Anschluss an die öffentliche Führung im Museum angesehen werden. Das Museum ist an diesem Tag von 11 bis 20 Uhr geöffnet.



Bei der neuen Themenführung durch Feuchtwangen wird auch die Gedenktafel an der ehemaligen Synagoge besucht.
(Foto: © Christoph Bender)

Treffpunkt für die Führung ist vor der Tourist Information am Marktplatz. Die Führung kann für Gruppen auch außerhalb der öffentlichen Führungstermine gebucht werden.

Tourist Information Feuchtwangen, Marktplatz 1, 91555 Feuchtwangen, Tel. 09852/904-55, touristinformation@feuchtwangen.de, www.tourismus-feuchtwangen.de

Von Mönchen, Chorherren und Wissenschaftlern

Der Feuchtwanger Stiftskanoniker **Georg Vogtherr** war maßgeblich an der Einführung der Reformation in Feuchtwangen beteiligt. Erfahren Sie am **Donnerstag, 30. Juni um 18 Uhr** mehr über sein Leben, die Flucht der Chorherren vor den Bauernhaufen, seinem Streit mit dem Stadtpfarrer Johann Dietrich, der Vogtherr aus Ärger

über dessen Wirken schließlich den Zutritt zur Johannis-kirche verwehrte. Voraussichtlich wird Herr Wild an diesem Tag in die Rolle des Georg Vogtherr schlüpfen (kurzfristige Änderungen behalten wir uns jedoch vor).

Am **Samstag, 2. Juli um 16 Uhr** nimmt Sie unser Mönch Froumund von Tegernsee mit in die Zeit um das Jahr 1000 und berichtet bei seinem Rundgang durch die Kreuzgangstadt von seinen Sorgen und Nöten im Feuchtwanger Kloster: von kreischenden Vögeln, die den Gottesdienst stören oder von Schnee, der selbst auf den Altar fällt.

Der Feuchtwanger **Johann Georg von Soldner** schrieb als Physiker, Mathematiker, Astronom und Geodät Wissenschaftsgeschichte. Er wurde am 16. Juli 1776 im Georgenhof in Feuchtwangen als Sohn des Bauern Johann Andreas Soldner geboren. Durch seine hohe Begabung in Mathematik und Physik wurde er zu einem wegweisenden Wissenschaftler, der die Vermessung des Königreichs Bayern ab 1810 federführend plante und wissenschaftlich begründete. Seit dieser Zeit gibt es exakte topographische Karten. Die sich daran anschließende Kataster-Vermessung jedes einzelnen Grundstücks begründete die Steuergerechtigkeit in Bayern. Bayern war damit das erste exakte Land in ganz Europa! Bei einer Führung am **Donnerstag, 7. Juli um 17 Uhr** kann man das Ausnahmetalent näher kennenlernen und sich dabei auch ganz praktisch in die Geheimnisse des Triangulierens einweihen lassen. Voraussichtlich wird Herr Schottman an diesem Tag in die Rolle des Geodäten schlüpfen (kurzfristige Änderungen behalten wir uns jedoch vor).

Treffpunkt für alle Führungen ist vor der Tourist Information am Marktplatz. Alle Rundgänge können auch für Gruppen, außerhalb der öffentlichen Führungstermine, nach Voranmeldung über die Tourist Information Feuchtwangen gebucht werden.



Froumund von Tegernsee (Michael Wild) berichtet am 2. Juli von seinen Sorgen und Nöten um das Jahr 1000 im Feuchtwanger Kloster.
(Foto: TI Feuchtwangen/Christoph Bender)

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Tourist Information Feuchtwangen, Marktplatz 1, 91555 Feuchtwangen, Telefon: 09852/904-55, Fax: 09852/904-250, touristinformation@feuchtwangen.de

Via Romea Germanica „Pilger öffnen Horizonte“

Pilgerwanderung nach Rom führt im August auch durch Feuchtwangen

Am 19. Juni 2022 haben sich in Stade im Norden Deutschlands Pilger aus aller Welt auf den Weg gemacht und pilgern seitdem unter dem Motto „Pilgern öffnen Horizonte“ auf der Via Romea Germanica bis nach Rom. Am 3. August erreicht die Pilgergruppe den Landkreis Ansbach und führt am 6. August als Etappenziel auch nach Feuchtwangen.

Die Via Romea Germanica beginnt in Stade und führt in zwölf Abschnitten vertikal durch Deutschland bis nach Mittenwald. Von dort aus verläuft der Pilgerweg über Österreich und den Brenner sowie unter anderem durch Trient, Venedig und Viterbo bis nach Rom. Die Ankunft der europäischen Pilgerwanderung 2022 in Italiens Hauptstadt ist für den 13. Oktober geplant.

Jetzt anmelden und etappenweise mitpilgern

Jeder ist bei der europäischen Pilgerwanderung herzlich willkommen und kann nach Anmeldung für eine oder mehrere Tagesetappen mitpilgern.

Bei einer Teilnahme mit Übernachtung muss die Anmeldung bis mindestens zehn Tage vor Start der jeweiligen Etappe erfolgen, um eine Unterkunft rechtzeitig buchen zu können. Jede Etappe ist mit unterschiedlichen Tagesaktionen, wie Stadtbesichtigungen oder Andachten, geplant.

Weitere Informationen, eine genaue Übersicht der einzelnen Etappen und geplanten Tagesaktionen sowie die Anmeldung für die europäische Pilgerwanderung 2022 auf der Via Romea Germanica sind online unter www.viaromea.de/pilgrimage-2022/ zu finden.

Kleine Galerie

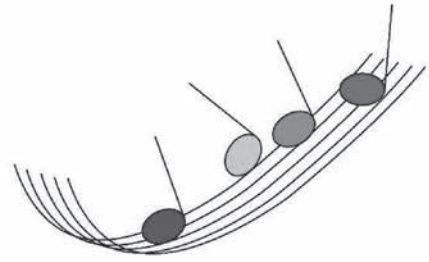
Sommerliche Vielfalt

Die Ausstellung der Freizeitkünstler in der Kleinen Galerie ist an Kreuzgangspieltagen von 14 bis 20 Uhr geöffnet.





MUSIKSCHULE
Dinkelsbühl - Feuchtwangen
Herrieden - Wassertrüdingen



Abschlusskonzert

zum **Schuljahresende**

Mo 27.06.2022 um 18:30 h

Feuchtwangen, im Kasten



EINTRITT FREI



Mitglied im
VdM
Verband deutscher
Musikschulen

Musikschule DKB-FEU-HER-WTR e. V.

Sitz:
Kirchplatz 2
91555 Feuchtwangen

Verwaltung:
Nördlinger Str. 20
91550 Dinkelsbühl



Wellküren

im Landgasthof
„Am Forst“
in Wehlmäusel



Am Samstag, den 9. Juli kommen die Wellküren mit ihrem Programm „Des wird scho wieder“ in den Landgasthof „Am Forst“ in Wehlmäusel. Beginn ist um 20 Uhr. Für die Veranstaltung sind online (<https://amforst.com/forstshop/>), in der Tourist Information oder im Landgasthof „Am Forst“ (Tel. 09856/514) noch Karten erhältlich. Im Vorverkauf kosten die Karten 20,- €.

„Wir wandern“

Dienstag, 28.06.2022

Sommerausflug nach Schwäbisch Hall

Treffpunkt: **um 11.00 Uhr – Mooswiese**

Einkehr: Mohrenköpfe im Regionalmarkt Wolpertshausen

Strecke: Fahrt mit dem Bus nach Wolpertshausen zur Einkehr zum Mittagessen im Mohrenköpfe im Regionalmarkt Wolpertshausen. Danach geht es weiter zur Colmburg mit einer Führung durch unseren Wanderfreund Heinz Erhardt. Anschließend zu Fuß im Kochertal bzw. mit dem Bus zurück nach Schwäbisch Hall. Rückfahrt um 17.30 Uhr ab ZOB und Rückkehr in Feuchtwangen um ca. 19.00 Uhr.

Dienstag, 05.07.2022 nach Fürnheim

Treffpunkt: **um 11.00 Uhr – Mooswiese**

Einkehr: Gaststätte „Zum Karpfen“

Strecke: In Fahrgemeinschaften mit dem Auto nach Aufkirchen zum Parkplatz am Ortsende. Von hier wandern wir auf Feldwegen vorbei am Segelfluggelände Irsingen zum Wald in Richtung Stahlhöfe. Am Ende des Weges biegen wir in Richtung Fürnheim ab und erreichen unsere Einkehrgaststätte „Zum Karpfen“.

Info:

Wegen der Vorbestellung des Essens ist eine Anmeldung unter 09852/2188 unbedingt erforderlich.

Für alle Teilnehmer ist weiterhin ein **gültiger negativer Schnelltest** notwendig.

Weitere Informationen: Tourist Information Feuchtwangen, Marktplatz 1, Tel. 09852/904-55

Änderungen werden kurzfristig in der Tagespresse bekannt gegeben..

Kulinarische Radtour

Sonntag, den 31. Juli 2022



Radtour durch das Romantische Franken mit Einkehr zum Mittagessen, Besichtigungen, Kaffee und Kuchen.
Start und Ziel: Ansbach Eyb

Preis pro Person: 25,- € (ohne Getränke)
inkl. Essen, Führungen, Besichtigungen



Anmeldung & Information: TV Romantisches Franken · Am Kirchberg 4
91598 Colmburg · Tel. 09803/94141 · www.romantisches-franken.de



Wort der Kirchen zur Woche

1 + 1 + 1 = 1 ... weil Gott nicht einfältig ist

Manche waren kürzlich im Urlaub, andere Zuhause. Und die meisten haben vermutlich gar nichts bemerkt vom vielleicht unbekanntesten christlichen Fest, dem Dreieinigkeitsfest, das auch in den Pfingstferien war. Ist das, worum es da geht also offensichtlich nur eine Sache für theologisch spitzfindige Nerds? Nö! Außer man möchte lieber streng „eindimensional“ von Gott denken, d.h. Gott als Chef sehen und die Kirche (oder wahlweise auch eine andere Glaubensinstitution) als Befehlsweitergeber in der Befehlskette von oben nach unten betrachten. Das Fußvolk hat in dieser Anschauung einfach hinzunehmen, was ihm vorgegeben (bzw. aus dem „heiligen Gesetzesbuch“ vorgelesen) wird. Das wäre dann totalitärer Monotheismus („Ein-Gott-Glaube“) in Reinkultur. Dass der christliche Glaube – eigentlich – Gott ganz anders versteht, ist sein Alleinstellungsmerkmal unter den Weltanschauungen. Gott will unser Leben noch ganz anders und von mehr Seiten umfassen, als nur vom Chefsessel aus.

1) Gott ÜBER uns: „Väterlich im guten Sinne“

Es beginnt trotzdem klassisch: Gott ist selbstverständlich auch der Gott, der ÜBER uns steht, dem wir also verantwortlich sind. Es hat sicher Zeiten in der Kirchengeschichte gegeben, in der diese Seite Gottes gegen Gottes Willen von der Kirche missbräuchlich ausgenutzt wurde. Doch heute fällt man wohl längst von der anderen Seite des Pferds: Wenn die Mehrheit den Platz im Himmel (engl. „heaven“, nicht „sky“) für leer erklärt, sind die langfristigen Konsequenzen quasi vorprogrammiert und niemand darf sich beschweren, wenn beispielsweise Geld die Welt regiert. Einer mächtigen Kirche konnte man ein falsches Verhältnis zum Geld nämlich noch leicht und zurecht vorwerfen, da sie ja eigentlich etwas anderes Höheres anerkennen müsste. Aber wer soll einer weltlichen Macht Vorhaltungen machen? Und anhand welcher (allgemeingültigen = „gottgegebenen“) Maßstäbe?

2) Gott BEI uns: „Bruder“



Aber jetzt kommt's! In der Bibel steht zum Beispiel nicht einfach nur drin, dass jeder von uns doch eigentlich seine Mitmenschen höher achten soll als sich selbst. Sondern laut der Bibel redet Gott so etwas nicht einfach nur daher, sondern zuallererst tut er es selber in seinem eigenen Umgang mit uns! Wenn er in Jesus einer von uns wurde und für uns eigenwillige Spezies starb, wurde dadurch etwas Unfassbares offenbart: Die Haltung, in der Gott (der den Chefsessel sowas von verdient hätte!) uns durch Jesus begegnet, stellt die Hierarchie völlig auf den Kopf! Er, der Schöpfer, achtet uns eigentümliche Geschöpfe höher als sich selbst! Es findet sich bis ins Detail: Wenn Christus persönliche Gespräche mit Einzelnen führte, gab er nicht Gebote weiter, sondern er stellt Fragen – d.h. er sieht uns nicht als Objekte/Befehlsempfänger, sondern als Subjekt als Personen, für die er sich interessiert! Obwohl wir vor ihm als unserem Herrn und Meister auf die Knie fallen müssten, sagt er, er sei nicht

in Jesus Mensch geworden, um sich dienen zu lassen, sondern um zu dienen! ER wäscht seinen Jüngern (wörtlich übersetzt „seinen Schülern“) wie ein Sklave der damaligen Zeit die Füße! Und er gibt sein Leben für uns – weil wir es ihm wert sind. WIR simple, oft widerständige, meist unbelehrbare Wesen sind es IHM wert! Genauer gesagt: Er starb – weil du es ihm wert bist.

3) Gott IN uns: „Spirit“

Gott will keine Befehlsempfänger, sondern Menschen, die ihre eigene Würde und die Würde ihrer Mitmenschen erkennen, statt sich und andere viel zu oft unter Wert zu verkaufen. Wer verstanden hat, dass Gott kein Märchen ist und dass ER uns auf eine Weise achtet und uns Würde zuschreibt, die wir selbst oft nicht sehen in uns und anderen, der wird – über kurz oder lang – Veränderung erleben. Veränderung an dem einen Ort, auf den wir selber nicht so leicht einwirken können: unser Willenszentrum (die Bibel nennt es Herz, meint damit aber weit mehr als Emotionen).

Also: Dreifaltig, statt einfältig. Gott möchte nicht nur 1. „von oben“ mit seinen Augen nach uns sehen und 2. wie ein Bruder und Freund in unsere Augen blicken, sondern uns 3. die Welt durch seine Augen sehen lassen.

Mit herzlichen Grüßen

Patrick Nagel, Pfarrer

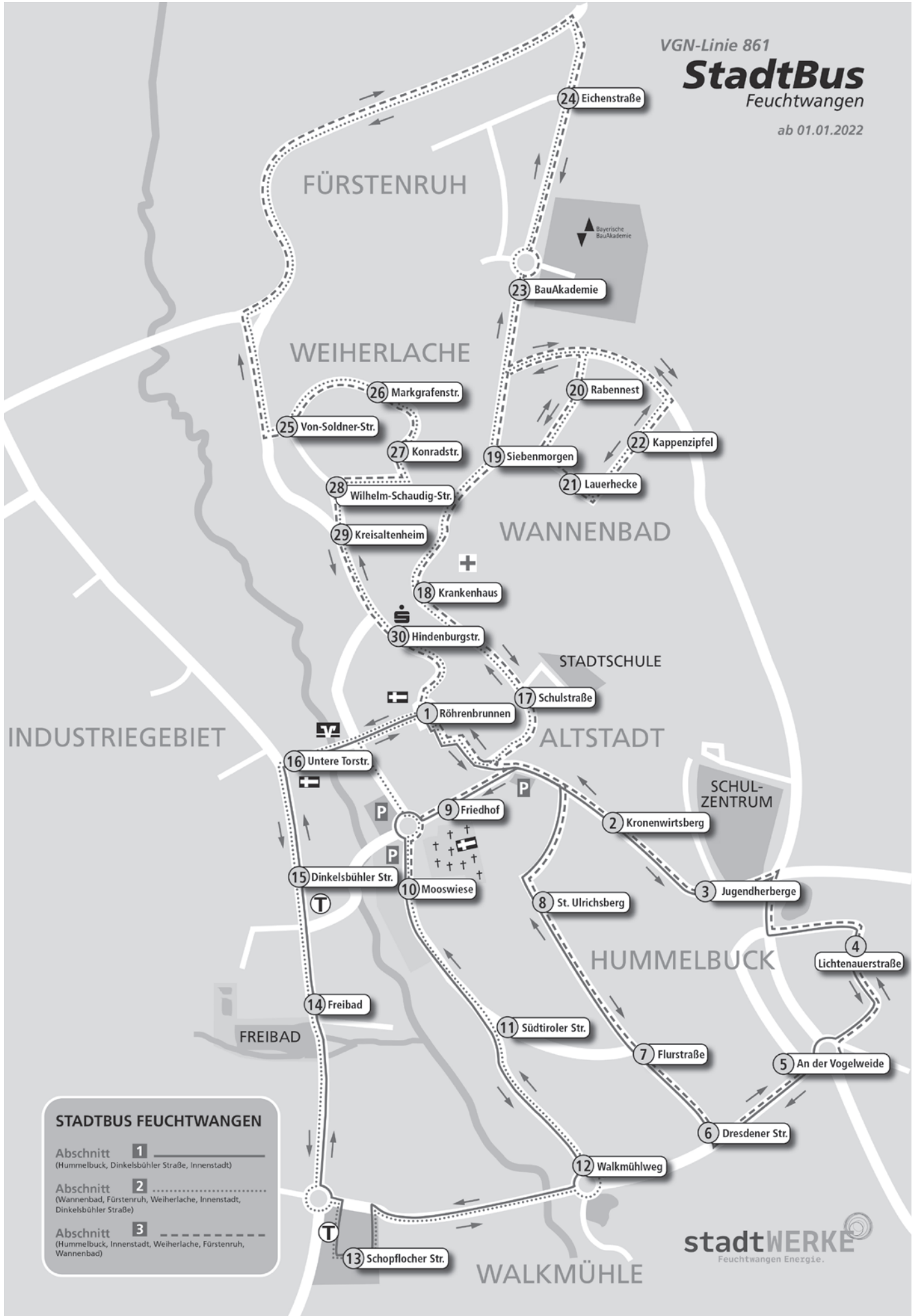




VGN-Linie 861

StadtBus Feuchtwangen

ab 01.01.2022



STADTBUS FEUCHTWANGEN

Abschnitt **1** (Hummelbuck, Dinkelsbühler Straße, Innenstadt)

Abschnitt **2** (Wannenbad, Fürstenruh, Weiherlache, Innenstadt, Dinkelsbühler Straße)

Abschnitt **3** (Hummelbuck, Innenstadt, Weiherlache, Fürstenruh, Wannenbad)





Amtliche Bekanntmachungen



Die Stadt Feuchtwangen hat sich zur Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes entschlossen. Kommunen tragen beim Klimaschutz eine besondere Verantwortung und ihnen kommt eine Vorbildfunktion zu. Zur Erreichung der Klimaschutzziele möchte die Stadt Feuchtwangen dieser Pflicht nachkommen. Ziel ist es, Maßnahmen zur Verminderung von Treibhausgasemissionen zu entwickeln und gezielt Maßnahmen und Projekte umzusetzen. Für die Erstellung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes wird eine Stelle für Klimaschutzmanagement geschaffen.

Die Stadt Feuchtwangen sucht eine/n

Klimaschutzmanager (m/w/d)

Die Vollzeitstelle ist nur bei Bewilligung durch den Fördermittelgeber zu besetzen und zunächst befristet für 2 Jahre. Die Option auf eine Verlängerung wird vorbehaltlich der Bewilligung eines Anschlussvorhabens in Aussicht gestellt.

Ihre Aufgaben sind:

- Erarbeitung und Erstellung eines integrierten kommunalen Klimaschutzkonzeptes für die Stadt Feuchtwangen mit seinen vom Fördergeber geforderten Bestandteilen
- Beauftragung und Koordination von externen Dienstleistern
- Initiierung, Begleitung und Projektmanagement von ersten Maßnahmen und Projekten
- Prüfung und Umsetzung von wirkungsvollen Klimaschutz-Sofortmaßnahmen
- Aufbau und Weiterführung des Energiecontrollings und Energiemanagements bei kommunalen Liegenschaften sowie Unterstützung des Kommunalen Gebäudemanagements
- Erstellung und Fortschreibung von Energieberichten und CO₂-Bilanzen ggf. mit externen Dienstleistern sowie Berichterstattung in politischen Gremien
- Integration des Klimaschutzes in die Verwaltungsabläufe
- Kooperation mit anderen Klimaschutzmanager/-innen in der Region
- Projektbezogene Öffentlichkeitsarbeit, Durchführung von Informationsveranstaltungen und Kampagnenarbeit zu Energiethemata
- Prüfung, Beantragung und Abwicklung von Fördermöglichkeiten

Wir erwarten von Ihnen:

- Abgeschlossenes Fachhoch-/Hochschulstudium der Umwelt-, Natur- oder Ingenieurwissenschaften mit einschlägiger Berufserfahrung oder eine vergleichbare Qualifikation mit dem Schwerpunkt Energie-, Gebäude-, Klima-, Bau- oder Umwelttechnik
- Fundierte Fachkenntnisse im Bereich Klimaschutz, energetische Gebäudetechnik und Energiemanagement, erneuerbare Energien, nachhaltiges Mobilitätsmanagement, Energie- und Umwelttechnik
- Einschlägige Berufserfahrung und/oder Kenntnisse im Verwaltungsrecht sind von Vorteil
- Fähigkeit zur konstruktiven Zusammenarbeit mit verschiedenen Akteuren/-innen sowie ausgeprägte Moderationsfähigkeit
- ein hohes Maß an Teamfähigkeit, sicheres Auftreten, Einsatzbereitschaft und Kooperationsfähigkeit
- Fundierte Software-Kenntnisse (MS Office, Grafikkbearbeitung, Mediengestaltung)
- Zeitliche Flexibilität im Rahmen des Aufgabengebietes (z. B. bei Abendveranstaltungen)

Die Stadt Feuchtwangen bietet einen interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einem aufgeschlossenen kollegialen Umfeld. Sie haben bei uns die Möglichkeit mitzugestalten und eigene Ideen einzubringen. Die Einstellung erfolgt unter Berücksichtigung der vorhandenen Qualifikation und dem Vorliegen der eingruppierungsrechtlichen Voraussetzungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) und allen sonstigen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes. **Durch die enge Zusammenarbeit mit der Hochschule Ansbach (Campus Feuchtwangen) ist bei Eignung, Interesse und entsprechendem Engagement auch die Möglichkeit zur Promotion gegeben.**

Haben wir Ihr Interesse geweckt und erfüllen Sie die Voraussetzungen, dann bewerben Sie sich bei uns über unser Bewerberportal bis zum **20.07.2022** unter www.feuchtwangen.de

Kontakt:

Stadt Feuchtwangen
Postfach 12 57
91552 Feuchtwangen



Für Fragen stehen wir Ihnen unter Tel. 09852 904 140 zur Verfügung.

■ Bürgerversammlung am 21.07.2022

Am Donnerstag, 21.07.2022 findet um 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Dorfgütingen eine Bürgerversammlung für die Ortsteile Dorfgütingen und Rödenweiler zum Thema Sturzflutrisikomanagement statt.

Hierzu sind alle interessierten Ortsbürgerinnen und -bürger herzlich eingeladen.

gez. Patrick Ruh

1. Bürgermeister

■ Bürgerversammlung am 07.07.2022 in Aichau

Am Donnerstag, 07.07.2022 findet um 20 Uhr im Gasthaus Gro-meder in Aichau eine Bürgerversammlung für die Ortsteile Aichau, Unterhorn und Oberhorn zum Thema Sturzflutrisikomanagement statt.

Hierzu sind alle interessierten Ortsbürgerinnen und -bürger herzlich eingeladen.

gez. Patrick Ruh

1. Bürgermeister



Die Stadt Feuchtwangen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine zuverlässige und flexible

Reinigungskraft für unsere städt. Objekte (Kindergarten Mosbach/Breitenau, Rathaus, u. a.) für Vertretungstätigkeiten

Einstellung erfolgt mit durchschnittlich 12,50 Wochenstunden.

Geboten wird ein sicherer Dauerarbeitsplatz sowie tarifgerechte Bezahlung nach dem TVöD, mit arbeitgeberfinanzierter Betriebsrente einer Jahressonderzahlung und einem Leistungsentgelt.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an die Stadt Feuchtwangen, Postfach 1257, 91552 Feuchtwangen oder personalamt@feuchtwangen.de

Für Fragen stehen wir unter 09852 904 111 telefonisch zur Verfügung.

Aus dem Rathaus wird berichtet

■ Erreichbarkeit BürgerAmt

Das Bürgeramt ist dienstags und donnerstags von 8–12 Uhr ohne Termin geöffnet. Bitte beachten Sie, dass längere Wartezeiten auftreten können. Es sind die aktuell gültigen Hygiene- und Abstandsregeln einzuhalten, FFP2-Maskenempfehlung.

Montags, mittwochs und freitags sowie an Nachmittagen ist eine persönliche Vorsprache nur **nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich.

Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 8–12 Uhr unter der Telefonnummer 09852/904-0 oder per E-Mail: buergeramt@feuchtwangen.de

■ Erreichbarkeit Standesamt/ Rentenversicherung/Verkehrsrecht

Das Standesamt ist dienstags und donnerstags von 8–12 Uhr ohne Termin geöffnet. Bitte beachten Sie, dass längere Wartezeiten auf-

treten können. Es sind die aktuell gültigen Hygiene- und Abstandsregeln einzuhalten, FFP2-Maskenempfehlung.

Montags, mittwochs und freitags sowie an Nachmittagen ist eine persönliche Vorsprache **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich.

Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 8–12 Uhr unter der Telefonnummer 09852/904-127 oder per E-Mail: standesamt@feuchtwangen.de

Sie können Termine für Ihre Anliegen im **Bürgeramt und Standesamt** online buchen. Scannen Sie das nebenstehende Bild mit einer geeigneten QR-Scan-App auf ihrem Smartphone und schon können Sie Ihren Termin buchen.



■ Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung



Es finden wieder Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung im Rathaus statt. Bitte melden Sie sich wegen evtl. möglichen Terminen unter der Tel.-Nr: 09852/904-127.

Bitte Rentenversicherungsnummer bei der Terminanfrage angeben.

■ Sprechtag der Versichertenberater

Die Versichertenberaterin der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern, Mathilde Schneider, wohnh. in Feuchtwangen, hält für berufstätige Versicherte für Rentenansprüche und Kontenklärung aus der gesetzlichen Rentenversicherung Sprechstunden in den Abendstunden ab.

Anträge sind auch in der aktuellen Situation eingeschränkt möglich!

Bitte melden Sie sich dazu ab 18 Uhr unter Tel. 09852/3731 oder per E-Mail unter mathilde.schneider@t-online.de

■ Außensprechtag des Zentrum Bayern Familie und Soziales – Region Mittelfranken im Landkreis Ansbach

Aktuell finden keine Außensprechtage statt.

■ Stadtarchiv

Das Stadtarchiv ist derzeit geschlossen. Terminvereinbarung unter Tel. 09852/4740 möglich.

■ Forstrevier Feuchtwangen

Die Sprechstunde jeden Donnerstag von 13–15.30 Uhr, Am Zwingler 1, entfällt und findet bis auf Weiteres telefonisch statt.

Mobil: 0160/8822181

Fax: 09861/8739538

E-Mail: Marcel.Konte@aelf-an.bayern.de

■ Fragen rund um das Thema Müll?

Dann wenden Sie sich bitte an das Beratungstelefon im Landratsamt Ansbach, Sachgebiet Abfallrecht: 0981/468-2323.

■ Hausmüllabfuhr

Die Abfuhr der **Restmülltonnen** erfolgt alle 2 Wochen jeweils dienstags **in den geraden Wochen**.

Die Abfuhr der **Biotonnen** erfolgt alle 2 Wochen.

Tour 1: jeweils **donnerstags in den ungeraden Wochen (Stadtgebiet + Aichenzell, Ameisenbrücke, Esbach, Georgenhof, Glashofen, Heilbronn, Herbstmühle, Herrnschallbach, Jungenhof, Koppenschallbach, Krebshof, Metzlesberg, Oberrothmühle, Poppenweiler, Rißmannschallbach, Schönmühle, Sommerau, St. Ulrich, Tauberschallbach, Überschlagmühle, Unterrothmühle, Walkmühle, Winterhalten, Wüstenweiler, Zumberg)**

Tour 2: jeweils **freitags in den ungeraden Wochen (alle anderen Ortsteile, die nicht in Tour 1 enthalten sind)**

■ Entleerung der Altpapiertonne

Die Entleerung der grünen Wertstofftonne für Altpapier erfolgt **im Stadtgebiet am Freitag, den 01.07.2022 und in den Ortsteilen am Dienstag, den 05.07.2022.**

Wir bitten Sie, die Termine zu beachten und die Tonne rechtzeitig an den jeweiligen Tagen ab 6 Uhr bereitzustellen.

■ Abfallwirtschaft

Die **Problemmüllsammlung** findet am **Freitag, den 08.07.2022 von 8–9.30 Uhr an der Mooswiese** im Bringsystem statt.

Die Annahme erfolgt **nur** in dem angegebenen Zeitraum.

■ Wertstoffhof

Einmündung Ansbacher Straße/Staatsstraße 1066

Samstag 08.30–12.30 Uhr

Mittwoch 13.30–17.00 Uhr

Freitag 13.30–16.00 Uhr

(**nur mit Termin**, buchbar über die Internetseite des Landratsamts Ansbach oder über die Abfall-App)

Es werden folgende Wertstoffe in haushaltsüblichen Mengen angenommen: Altholz (nur Möbel aus Haus und Garten), Altmedikamente, Altschuhe (tragbar und paarweise), Alttextilien, Batterien, CDs/DVDs/Blu-rays, Dosen (groß), Elektro- und Elektronikschrott, Kabelreste, Kfz-ÖlfILTER, Korken, Kühlgeräte, Leuchtstoffröhren/Energiesparlampen, Metallabfälle, Nichtverpackungskunststoffe (ohne Bauabfälle), Papier und Kartonagen (soweit Kartonagencontainer vorhanden), PU-Schaumdosen, Speisefette/-öl, Sperrabfall, Tinten- und Tonerkartuschen.

Wichtiger Hinweis: Um längere Wartezeiten zu vermeiden, wird gebeten, die Wertstoffe bereits daheim vorzusortieren.

Weitere Hinweise insbesondere zur Sperrabfallannahme enthält der Abfallratgeber des Landkreises Ansbach.

Auf Wertstoffhöfen besteht **keine Pflicht zum Tragen einer (medizinischen) Gesichtsmaske. Angehalten** wird jedoch weiterhin zu einer Einhaltung eines **Mindestabstands von 1,5 m**; kann dieser Mindestabstand nicht eingehalten werden, wird (unbeschadet der o.g. Regelungen) empfohlen, eine medizinische Gesichtsmaske zu tragen.

■ Bauschutt/Erdaushub

Bauschutt und Erdaushub kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen gegen Gebühr angeliefert werden.



Öffnungszeiten: Mo–Fr: 08.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr,
Sa: 08.00–12.00 Uhr

■ **Baumschnitt und Astmaterial**

Baumschnitt und Astmaterial kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen gegen Gebühr angeliefert werden.

Öffnungszeiten: Mo–Fr: 08.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr,
Sa: 08.00–12.00 Uhr

■ **Grüngut**

Grüngut kann gegen Gebühr bei der Fa. T+E Humuswerk Schopfloch (Tel. 0160/90919091) angeliefert werden.

Öffnungszeiten (März bis November):

Montag bis Freitag 08.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr,
Samstag 08.00–12.00 Uhr

■ **Öffnungszeiten der Touristinformation**

September bis Mai:	Montag–Freitag	09.00–17.00 Uhr
Juni/Juli/August:	Montag–Freitag	09.00–18.00 Uhr
01. Mai – 24. September	Samstag/Sonntag/ zusätzlich:	13.00–17.00 Uhr
	Feiertag	

Telefonisch erreichen Sie uns unter 09852/904-55 oder per E-Mail: touristinformation@feuchtwangen.de

■ **Öffnungszeiten des Kulturbüros**

Montag – Freitag	09.00–12.30 Uhr
Montag – Mittwoch	14.00–16.00 Uhr
Donnerstag	14.00–18.00 Uhr

Das Kulturbüro ist telefonisch unter Tel. 09852/904-44 und per E-Mail kulturamt@feuchtwangen.de erreichbar.

Aktuelle Informationen zu den Kreuzgangspielen gibt es auch auf www.kreuzgangspiele.de

■ **Öffnungszeiten der Stadtbücherei**

Dienstag und Freitag	09.00–13.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag	15.00–18.00 Uhr
Samstag	09.00–12.00 Uhr

**Städtisches Jugendhaus
Jahnstraße 4**

Schülercafé:

Für Schüler ab der 1. Klasse
Montag bis Donnerstag
jeweils von 11.30–16.30 Uhr

Brettspieltreff:

Treff für Spielbegeisterte unterschiedlicher Genres jeden ersten Donnerstag im Monat ab 19.00 Uhr.

Infos unter

www.spieletreff-feuchtwangen.de

Kontakt Jugendhaus:

Tel. 09852/1210

Mail: jugendbuero@feuchtwangen.de



■ **Sozialdienst – allgemein**

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung, Tel. 0981/468-5432 oder -544

■ **Evang. Verein für Gemeindediakonie Feuchtwangen e.V.**



Geschäftsführerin: Frau Irina Reim,
Telefon: 09852/6788-12

■ **Diakoniestation Feuchtwangen**

Am Bleichwasen 7, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Frau Elisabeth Egelkraut
Telefon: 09852/6788-0, Fax: 09852/6788-33
E-Mail: l.egelkraut@diakonie-feuchtwangen.de
Nach telefonischer Vereinbarung.

■ **Tagespflege OASE**

Glashofen 6, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Frau Elke Klostermann
Telefon: 09852/9087991, Fax: 09852/9087992
E-Mail: e.klostermann@diakonie-feuchtwangen.de
Nach telefonischer Vereinbarung.

■ **Fachstelle für pflegende Angehörige:**

Am Bleichwasen 7, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Herr Ludwig Zahner
Telefon: 09852/6788-14, Fax: 09852/6788-33
E-Mail: angehoerigenberatung@diakonie-feuchtwangen.de
Nach telefonischer Vereinbarung.

■ **Diakonisches Werk**



■ **Allgemeiner Kontakt und Beratung zu Mutter-Kind-Kuren:**

Gudrun Naser, Tel. 09852/1886,
E-mail: dw.feu@diakonie-feuchtwangen.de
www.diakonischeswerk-feuchtwangen.de

■ **Soziale Beratung in der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit**

Wir beraten und unterstützen Sie beim Umgang mit Ämtern und Behörden, in Lebenskrisen sowie in persönlichen oder familiären Not- und Problemsituationen.

■ **Beraterin: Karola Kreutner, Dipl.-Sozialpäd.**

Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und überkonfessionell.

Sprechzeiten: nach Vereinbarung, Telefon: 09852/1874

■ **Beratungsstelle für seelische Gesundheit – Sozialpsychiatrischer Dienst**

Sie steht allen Menschen offen, die selbst oder als Angehörige, als Freunde oder Bekannte von seelischen Belastungen, Krankheiten oder Krisen betroffen sind. Die Beratung ist freiwillig, unterliegt der Schweigepflicht und ist kostenfrei.

■ **Beraterin: Elisabeth Ackermann, Dipl.-Heilpädagogin (FH)**

Sprechzeiten: nach Vereinbarung, Tel. 09852/7034008,
E-Mail: spdi-feuchtwangen@diakonie-ansbach.de
Beratung für ältere Menschen und Angehörige.

■ **Berater: Jens Herrmann, Dipl.-Gerontologe**

Sprechzeiten: 14-tägig, nach Vereinbarung, Tel. 0981/14440,
E-Mail: spdi-ansbach@diakonie-ansbach.de
Adresse: **Diakonisches Werk Feuchtwangen, Kirchplatz 1, 91555 Feuchtwangen**



Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Information – Beratung – Unterstützung

Rund um das Thema Schwangerschaft und bis zum 3. Lebensjahr des Kindes.

Die staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen des Diakonischen Werks Ansbach e.V. bietet ab sofort in Kooperation mit dem Diakonischen Werk Feuchtwangen an.

Anmeldung telefonisch über Ansbach, Tel. 0981/4661490

Diplom-Sozialpädagogin Christa Escherle

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle – Suchtberatung des Diakonischen Werks Ansbach e.V. Außenstelle Feuchtwangen

Information – Beratung – Vermittlung

Rund um das Thema Sucht bietet die Suchtberatung in Feuchtwangen für Angehörige und Betroffene Unterstützung an.

Die Beratung unterliegt der Schweigepflicht, ist freiwillig und kostenfrei.

Außenstelle Feuchtwangen, Am Kirchplatz 1 Nach telefonischer Anmeldung über Ansbach unter Tel. 0981/9690622 Dipl.-Soz. Päd. (FH) Helmut Oechslein

■ Tafel Feuchtwangen – Essen wo es hingehört –



Die Tafel Feuchtwangen ist da für Menschen mit niedrigem Einkommen.

Weitere Informationen und Ausstellung von Kundenkarten
Tel. 09852/1874 Frau Kreutner, Tel. 09852/1886 Frau Naser.

Gerne können Sie die Arbeit der Tafel Feuchtwangen unterstützen durch eine Spende IBAN: DE65 7659 1000 0200 2075 78 oder durch ehrenamtliche Mitarbeit.

Die Tafel Feuchtwangen hat wieder für Sie geöffnet – immer donnerstags von 14–16 Uhr. Die Lebensmittelausgabe findet wieder in der Museumstraße 9 statt.

■ Selbsthilfegruppen und andere Treffpunkte im Rahmen der Diakonie

Selbsthilfegruppe krebskranker Frauen
Kontakt: Frau Wagner, Tel. 09851/551694

Blaues Kreuz (für Menschen mit Alkoholproblemen)
Für weitere Informationen: Blaues Kreuz Ansbach, Tel. 0981/9778-191

Elternggruppe-Legasthenie
Kontakt auf Anfrage
Kontakt: Frau Scherle, Tel. 09852/908325

Gesprächskreis Autismus
Kontakt und Information:
Frau Six, info@autismus-feu.de oder www.autismus-feu.de

Selbsthilfegruppe MS-Treff
Kontakt: Frau Ernst, Tel. 09852/4961

Selbsthilfegruppe Fibromyalgie
Kontakt: Frau Friedrich, Tel. 09853/1846 oder
Frau Silkenat, Tel. 09856/921143

Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige
Kontakt: Diakoniestation, Tel. 09852/6788-0

■ Beratungsangebote der Lebenshilfe Ansbach



Interdisziplinäre Frühförderstelle im Familienzentrum KiM

Erstberatung (Offenes Beratungsangebot) für Eltern von Kindern (0 bis 6 Jahre) mit möglichem Förderbedarf.

Kontakt:

Tel. 09852/61621-100, ffst@lebenshilfe-ansbach.de
Telefonisch erreichbar Montag–Freitag von 8–12 Uhr

Beratungsdienst der Lebenshilfe Ansbach (BeLA), Pflegeberatung

Beratung rund um das Thema Behinderung, kostenlos und unverbindlich.

Außerdem bieten wir Pflegeberatung.

Kontakt:

Tel. 09852/61621-290, E-Mail: beratung@lebenshilfe-ansbach.de

Betreuungsverein

Gesetzliche Betreuungsführung, Information zur gesetzlichen Betreuung. Beratung von ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuern, Beratung zu Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen.

Kontakt:

Tel. 0981/4663-1701
E-Mail: betreuungsverein@lebenshilfe-ansbach.de

Beratung für Menschen mit erworbenen Schädigungen

Neue Perspektiven in der Arbeitswelt – Werkstatt Feuchtwangen

Kontakt: Tel. 09852/6744-13, **Termine nach Vereinbarung**

■ Ak-Flüchtlingshilfe – Kontakt

Büro Deutscher Kinderschutzbund
Marktplatz 1 (Feu-Mitte), 91555 Feuchtwangen
Tel. 09852/615510 (Do. von 15–17 Uhr, sonst AB),
E-Mail: ak-fluechtlinge.feugmx.de



■ Beratung, Hilfe, Schutz und Unterkunft bei Häuslicher Gewalt und (Ex-)Partner-Stalking



■ Der Kinderschutzbund Kreisverband Ansbach



Der Kinderschutzbund
Kreisverband Ansbach

Marktplatz 1 (Feu-Mitte), 91555 Feuchtwangen
Tel. 09852/615510, Fax: 09852/615630

Offene Sprechstunden immer donnerstags von 15–17 Uhr (außer in den Ferien). Vorherige Terminabsprachen sind unter Tel. 0157/87487906 möglich.



Die Sprechstunde ist ein offenes Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche, Eltern und andere Menschen, die mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben. Wir suchen und begleiten auch Ehrenamtliche, die Familien unterstützen wollen als Familienpaten.

Sie können ohne Anmeldung zu unserer Sprechstunde kommen, aber auch telefonisch einen Termin vereinbaren, Hausbesuche sind auf Wunsch möglich.

Beratung – Elterntalk – Familienpaten

■ **Weißer Ring**



Der WEISSE RING hilft Kriminalitätsoptionen und deren Angehörigen schnell, unmittelbar und kostenlos. Ansprechpartnerin ist Frau Elly Albaner, Außenstellenleiterin Ansbach (Kreis), Tel. 09802/312.

Weitere Informationen finden Sie unter:
<http://ansbach-bayern-nord.weisser-ring.de>

■ **Eltern – Jugend – Familienberatung**

Termine nach tel. Vereinbarung, Tel. 0981/468-5555

■ **EUTB Ansbach: Beratungsangebot für Menschen mit Behinderung**



Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) für Stadt und Landkreis Ansbach berät zu allen Themen, die mit Behinderung, Inklusion und Teilhabe zu tun haben.

Die EUTB berät:

- Menschen mit Behinderung
- Menschen, die von Behinderung bedroht sind
- sowie Angehörige von Menschen mit Behinderung

Dabei bieten wir ganz konkrete Hilfe: z.B. bei der Antragstellung von Leistungen, Schwerbehinderten-Ausweis, Reha-Maßnahmen, Assistenzangebote und vielem mehr.

Die Beratung ist kostenlos und erfolgt unabhängig vom Träger. Die Wahl von Dienstleistungen und Angeboten trifft allein der Ratsuchende.

Eine telefonische Terminvereinbarung unter der 0981/97775850 oder per E-Mail (eutb@eutb-ansbach.de) ist erforderlich. Unsere Beratungsstellen sind barrierefrei.

Kontakt:

EUTB Ansbach im TREFFPUNKT Lebenshilfe, Karlstr. 7, 91522 Ansbach, Tel: 0981/97775850, E-Mail: eutb@eutb-ansbach.de
Weitere Infos unter: www.eutb-ansbach.de

■ **EJSA Rothenburg gGmbH**

Ausbildungscoaching für junge Menschen bis 27 Jahre. Ein Angebot der EJSA Rothenburg gGmbH.



Das Ausbildungscoaching richtet sich an junge Menschen, die eine Ausbildung anstreben oder Unterstützung während oder nach der Ausbildung brauchen. Unser Angebot ist kostenlos, vertraulich und auf Wunsch anonym.

Wir unterstützen dabei unter anderem bei:

- Berufsorientierung
- Bewerbungstraining
- Probleme im Betrieb, in der Berufsschule, in der Familie, mit Freunden
- Unzufrieden mit der Ausbildung
- Mobbing, Schulden, Suchtprobleme
- Gesundheitliche Einschränkungen

Unsere Ausbildungscoaches sind unter anderem an den Standorten Ansbach, Bad Windsheim, Dinkelsbühl, Feuchtwangen, Neustadt/Aisch, Rothenburg ob der Tauber und Wassertrüdingen unterwegs. Gerne kann ein Termin in Ihrer Nähe vereinbart werden.

Sie erreichen uns von Montag bis Freitag per Telefon unter der **Tel. 0981/9720386.**

Gerne können Sie uns auch eine E-Mail schreiben an **ausbildungscoaching@ejsa-rot.de** oder kontaktieren uns über Instagram **ejsa_westmittelfranken.**

■ **Jugendmigrationsdienst (JMD) für junge Menschen mit Migrationshintergrund**



Wir bieten jungen Menschen mit Migrationshintergrund (12–27 Jahre) ein kostenloses Beratungsangebot, vertraulich und überkonfessionell.

Wir unterstützen dabei unter anderem bei:

- der Erstellung von Unterlagen und Formularen für Behörden und Ämtern
- Problemen in der Schule, in der Familie, mit Freunden, in Beruf und Ausbildung
- rechtlichen Fragen, z.B. Aufenthaltsrecht, bei Fragen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
- Zurechtfinden in der neuen Umgebung
- der Suche nach einem geeigneten Sprachkurs
- Bewerbungen und Lebensläufen etc.
- Suchtproblemen, Schulden etc.

Kontakt: Tel. 09861/936994

■ **Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer AWO Kreisverband Ansbach-Stadt e.V.**



Die Arbeiterwohlfahrt bietet kostenlose Beratungsstunden für Neuzuwanderer/innen und Migranten/innen an.

Das Beratungsangebot beinhaltet u.a. folgende Bereiche:

- Sprachkurse
- Umgang mit Ämtern und Behörden
- Anerkennung ausländischer Bildungs- und Berufsabschlüsse
- Fragen zum Aufenthalt und sozialer Sicherung
- Arbeit/Beruf
- Fragen zu Wohn- und Mietangelegenheiten

Frau Ildiko Ortolino, Soziologin BA, Tel. 0159/04866419, E-Mail: migrationsberatung@awo-ansbach.de

■ **AWO Tagesstätte zur Förderung seelischer Gesundheit**



Unser Angebot richtet sich an psychisch kranke erwachsene Menschen, die in einer eigenen Wohnung oder betreuten Wohnform leben. Die Tagesstätte bietet verschiedene arbeitstherapeutische und beschäftigungstherapeutische Angebote zum Aufbau einer sinnvollen Tages- und Wochenstruktur. Abgerundet wird das Konzept durch unterschiedliche Freizeitangebote.

Weitergehende Informationen erhalten Sie innerhalb der Öffnungszeiten unter der unten angegebenen Telefonnummer oder auf unserer Homepage www.awo-roth-schwabach.de

Kontakt: Herr Timo Keil, Tel. 09852/6162170



Fränkisches Museum FEUCHTWANGEN

Facetten fränkischer Identität

Das Fränkische Museum Feuchtwangen ist eines der schönsten und ältesten Landschaftsmuseen in Süddeutschland. Die hervorragende Volkskunstsammlung ist auf 2.000 m² Ausstellungsfläche zu sehen.

Fränkisches Museum
Museumstr. 19, 91555 Feuchtwangen
www.fraenkisches-museum.de,
Tel. 09852 / 615224

Öffnungszeiten Juni, Juli, August:

Dienstag bis Freitag: 14–20 Uhr
Samstag, Sonntag: 11–20 Uhr



Sängermuseum Feuchtwangen

Einziges Chormuseum Deutschlands

Öffnungszeiten: Das Sängermuseum ist vom 1. März bis 31. Oktober an folgenden Tagen geöffnet:

Mittwoch bis Freitag: 10–12 Uhr und 14–17 Uhr

Wochenende und Feiertage:

für Gruppen ab 10 Personen nach Vereinbarung

Kontakt: Tel. 09852/4833, www.saengermuseum.de

■ Wochenmarkt auf dem Marktplatz

Freitag	24.06.2022	von 07.30–12.30 Uhr
Freitag	01.07.2022	von 07.30–12.30 Uhr
Freitag	08.07.2022	von 07.30–12.30 Uhr

■ Hallenbad Feuchtwangen

mit Sauna, Dampfbad und Whirlpool
Tel. 09852/4647

Bitte um Beachtung:

Das Hallenbad ist für die Allgemeinheit geschlossen.

Die Wiedereröffnung nach der Sommerpause wird rechtzeitig bekannt gegeben.

■ Freibad Feuchtwangen

Die Öffnungszeit ist

Montags	13.00–20.00 Uhr
Dienstags bis sonntags	09.00–20.00 Uhr
Kassenschluss	19.00 Uhr
Badeschluss	19.30 Uhr
Betriebsende	20.00 Uhr

An Schmuddeltagen (außer montags) sind die Becken von 9.00–11.00 Uhr sowie von 16.30–18.30 Uhr benutzbar.

Eintrittspreise

Erwachsene ab 18 Jahren	3,00 €
Jugendliche vom vollendeten 6. bis zum vollendeten 18. Lebensjahr	1,00 €
Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr	frei
Werktags (Mo.–Fr.) ab 17.00 Uhr (Feierabendtarif)	1,00 €

Wertmarken:

Erwachsene, 10 Stück	24,00 €
Zivildienstleistende, Personen, die ein freiwilliges Soziales Jahr bzw. Dienst beim Bundesfreiwilligendienst leisten, Schüler, Studenten bis zum 27. LJ und Schwerbehinderte mit mehr als 50 % M.d.E. Stückpreis –	
Höchstabgabemenge 10 Wertmarken	1,50 €
Jugendliche, 10 Stück	8,00 €

Saisonkarten:

Erwachsene	60,00 €
Inhaber der Bayerischen Ehrenamtskarte, Inhaber der Jugendleitercard (Juleica)	20,00 €
Jugendliche vom vollendeten 6. bis zum vollendeten 18. Lebensjahr	20,00 €

Familienkarten (Eltern und Kinder bis zum vollendeten 18. Lebensjahr bzw. Kinder, welche Zivildienst, ein freiwilliges Soziales Jahr oder Dienst beim Bundesfreiwilligendienst leisten) 100,00 €

Zivildienstleistende, Personen, die ein freiwilliges Soziales Jahr bzw. Dienst beim Bundesfreiwilligendienst leisten, Schüler, Studenten bis zum 27. LJ und Schwerbehinderte mit mehr als 50 % M.d.E. 30,00 €

Die Wertmarken sind im Freibad und im BürgerAmt erhältlich. Die Saisonkarten können beim BürgerAmt im Rathaus gelöst werden (bitte pro Person ein Lichtbild mitbringen).

■ Fundsachen

1 Kundenkarte, 1 Handy

Bereitschaftsdienste

■ Medizinische Hilfe im Landkreis Ansbach

Ärztlicher und kinderärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb der üblichen Sprechzeiten der Ärzte, wenn kein Notfall vorliegt, jedoch ein Arzt gebraucht wird, z.B. an Wochenenden oder am Abend:
Tel. 116 117

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

Internet: www.notdienst-zahn.de

Samstag/Sonntag, 25.06.2022/26.06.2022

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr
Dr. Manfred Zink, Kronacher Str. 1
91522 Ansbach, 0981/3694

Samstag/Sonntag, 02.07.2022/03.07.2022

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr
Birgit Klara Schidzik, Klostersgasse 18
91541 Rothenburg o. d. Tauber, 09861/3063



Samstag/Sonntag, 09.07.2022/10.07.2022

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr

Dr. Corina Adriana Botar, Karlsplatz 8

91522 Ansbach, 0981/2776

Apotheken-Notdienst

Fr. 24.06.	Sonnen-Apotheke , Rothenburger Straße 34, Schnelldorf, Tel. 07950/577 Römer-Apotheke , Hauptstraße 6, Mönchsroth, Tel. 09853/1700
Sa. 25.06.	Stiftsherren-Apotheke , Marktplatz 9, Feuchtwangen, Tel. 09852/67350
So. 26.06.	St.-Pauls-Apotheke , Nördlinger Straße 11, Dinkelsbühl, Tel. 09851/3435
Mo. 27.06.	Apotheke vor den Toren , Königsberger Straße 4, Dinkelsbühl, Tel. 09851/589324
Di. 28.06.	St.-Sebastian-Apotheke , Hauptstraße 18, Dürnwangen, Tel. 09856/221
Mi. 29.06.	St.-Georgs-Apotheke , Weinmarkt 5, Dinkelsbühl, Tel. 09851/57440
Do. 30.06.	Hubertus-Apotheke , Friedr.-Ebert-Straße 20a, Schopfloch, Tel. 09857/246
Fr. 01.07.	Avie-Apotheke im Luitpoldcenter, Luitpoldstraße 27, Dinkelsbühl, Tel. 09851/582215
Sa. 02.07.	Löwen-Apotheke , Herrenstraße 14, Feuchtwangen, Tel. 09852/67760
So. 03.07.	Apotheke Kiderlen , Dinkelsbühler Straße 26, Feuchtwangen, Tel. 09852/61330
Mo. 04.07.	Apotheke am Forst , Ahornweg 1, Dentlein am Forst, Tel. 09855/9752626
Di. 05.07.	Sonnen-Apotheke , Rothenburger Straße 34, Schnelldorf, Tel. 07950/577 Römer-Apotheke , Hauptstraße 6, Mönchsroth, Tel. 09853/1700
Mi. 06.07.	Stiftsherren-Apotheke , Marktplatz 9, Feuchtwangen, Tel. 09852/67350
Do. 07.07.	St.-Pauls-Apotheke , Nördlinger Straße 11, Dinkelsbühl, Tel. 09851/3435
Fr. 08.07.	Apotheke vor den Toren , Königsberger Straße 4, Dinkelsbühl, Tel. 09851/589324

Notdienst von 8.00 bis 8.00 Uhr.

■ Störungsdienst Strom/Wasser/Erdgas

Außerhalb der normalen Dienstzeit ist der Bereitschaftsdienst für Störungen unter den nachfolgenden Ruf-Nummern zu erreichen.

Die Beauftragten des Bereitschaftsdienstes beheben ausschließlich Störungen im Bereich der städt. Versorgungsanlagen.

Strom: Stadtwerke Feuchtwangen (Stadtgebiet): Tel. 904-333

Strom: N-ERGIE Netz GmbH (Außenorte): Tel. 0800/2342500

Wasser: Stadtwerke Feuchtwangen: Tel. 904-333

Erdgas: Stadtwerke Feuchtwangen: Tel. 01802/713600

■ 70 Jahre Diakonisches Werk Feuchtwangen – Hier kommst du an –



Anlässlich des 70-jährigen Bestehens des Diakonischen Werkes Feuchtwangen laden wir Sie zu einer Bilderausstellung in der Johanniskirche zum Thema: **Luxus ist für mich...** ganz herzlich ein.

Die Ausstellungseröffnung ist **am Samstag, den 25.06.22, um 16.15 Uhr in der Johanniskirche in Feuchtwangen.**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Feuchtwangen



Liebe Gemeindeglieder:

Weitere und tagesaktuelle Informationen über Gottesdienste in der Kirchengemeinde und im Dekanat Feuchtwangen erhalten Sie auf unserer Homepage: www.feuchtwangen-evangelisch.de

Samstag, 25.06.2022

- 16.10 Uhr **Stiftskirche:** Choralblasen vom Kranzturm der Stiftskirche; Dekanatskantorat
- 16.15 Uhr **Johanniskirche:** Eröffnung einer Bilder-Ausstellung mit dem Thema „Luxus ist für mich...“ anlässlich des 70-jährigen Bestehens des Diakonischen Werkes Feuchtwangen. Die Ausstellung kann täglich besucht werden bis Ende Oktober; Diakonisches Werk
- 18.00 Uhr **Friedhof/Am Kreuz:** Gedenken der verstorbenen Mitkonfirmanden anlässlich der Goldenen Konfirmation; Dekan Wigbert Lehner
- 19.00 Uhr **Stiftskirche:** Kurz-Konzert: 20 Min. Orgelmusik zu den Kreuzgangspielen; Dekanatskantorat

Sonntag, 26.06.2022

- 10.00 Uhr **Stiftskirche:** Goldene Konfirmation; Dekan Wigbert Lehner
- 10.15 Uhr **Kath. Kirche Weinberg:** Gottesdienst; Pfarrerin Daniela Bachmann
- 10.30 Uhr **Sonnenhof:** Sommerfest; Pfarrer Jörg Herrmann
- 11.30 Uhr **Johanniskirche:** Taufgottesdienst; Pfarrerin Daniela Bachmann
- 13.00 Uhr **Kindergarten Wohlgemuthstraße:** Jubiläumsgottesdienst und Sommerfest; Pfarrer Jörg Herrmann

Dienstag, 28.06.2022

- 08.00–20.00 Uhr **Gemeindehaus:** Bethel Sammlung; Diakonisches Werk
- 14.00 Uhr **Evang. Jugendhaus:** Seniorenkreise Feuchtwangen und Vorderbreitenthan; Pfarrer Jörg Herrmann
- 19.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung; Pfarrer Jörg Herrmann
- 19.30 Uhr **Haus am Kirchplatz/Bücherei:** Arbeitskreis Mission; Pfarrer Michael Wild

Mittwoch, 29.06.2022

- 08.00–20.00 Uhr **Gemeindehaus:** Bethel Sammlung; Diakonisches Werk
- 09.30–11.00 Uhr **Evang. Jugendhaus:** Eltern-Kind-Gruppe; Evang. Forum Westmittelfranken, Bildung im Dekanat Feuchtwangen
- 19.00 Uhr **Michaeliskirche (Friedhof):** Sommerandacht II; Prädikant Walter Beck

Donnerstag, 30.06.2022

- 08.00–20.00 Uhr **Gemeindehaus:** Bethel Sammlung; Diakonisches Werk
- 14.00–16.00 Uhr **Tafel Feuchtwangen:** Tafel; Diakonisches Werk



20.00 Uhr **Haus am Kirchplatz:** Gesprächskreis Autismus; Diakonisches Werk

Freitag, 01.07.2022

09.30 Uhr **Senioren- und Pflegeheim:** Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter

15.30 Uhr **Gemeindesaal Vorderbreithann:** Jungschar für Jungen und Mädchen 5–13 Jahre; Evangelische Kirchengemeinde Feuchtwangen

19.30 Uhr **Haus am Kirchplatz/Saal:** Selbsthilfegruppe Blaues Kreuz; Blaues Kreuz, Ansbach

Samstag, 02.07.2022

14.00 Uhr **Stiftskirche:** Trauung; Pfarrer Michael Wild

16.10 Uhr **Stiftskirche:** Choralblasen vom Kranzturm der Stiftskirche; Dekanatskantorat

19.00 Uhr **Stiftskirche:** Kurz-Konzert: 20 Min. Orgelmusik zu den Kreuzgangspielen; Dekanatskantorat

Sonntag, 03.07.2022

09.00 Uhr **Schlosskirche Thürnhofen:** Gottesdienst zur Kirchweihe; Pfarrer Jörg Herrmann

09.30 Uhr **Wehlmäusel:** Gottesdienst zum Feuerwehrfest FFW Krapfenau; Pfarrer Michael Wild

10.00 Uhr **Stiftskirche:** Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfirmanden; Pfarrerin Daniela Bachmann + Pfarrer Jörg Herrmann

11.30 Uhr **Johanniskirche:** Taufgottesdienst; Pfarrerin Daniela Bachmann

19.00 Uhr **Gemeindesaal Vorderbreithann:** Gottesdienst; Prädikant Walter Beck

Dienstag, 05.07.2022

08.30 Uhr **Gemeindehaus:** Café Lichtblick – offener Frühstückstreff für Alle; Diakonisches Werk

18.00 Uhr **Haus am Kirchplatz/Bücherei:** Selbsthilfegruppe Fibromyalgie; Diakonisches Werk

Mittwoch, 06.07.2022

08.00 Uhr **Stiftskirche:** Morgengebete; Pfarrer Michael Wild

09.30–11.00 Uhr **Evang. Jugendhaus:** Eltern-Kind-Gruppe; Evang. Forum Westmittelfranken, Bildung im Dekanat Feuchtwangen

19.00 Uhr **Michaeliskirche (Friedhof):** Sommerandacht III; Pfarrer Michael Wild

Donnerstag, 07.07.2022

09.30 Uhr **ASB-Seniorenzentrum:** Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter

14.00–16.00 Uhr **Tafel Feuchtwangen:** Tafel; Diakonisches Werk

19.00 Uhr **Claud's (Gastrokneipe):** Mitarbeiter_innen-Stammtisch – Ein geselliger Abend für alle Mitarbeitenden der EJ Feuchtwangen; Diakon Hendrik Jarallah (Dekanatsjugendreferent)

Freitag, 08.07.2022

09.30 Uhr **Senioren- und Pflegeheim:** Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter

15.00–17.00 Uhr **Stiftskirche:** Konfi-Kurs; Pfarrerin Daniela Bachmann + Pfarrer Jörg Herrmann

15.30 Uhr **Gemeindesaal Vorderbreithann:** Jungschar für Jungen und Mädchen 5–13 Jahre; Evangelische Kirchengemeinde Feuchtwangen

18.00 Uhr **Haus am Kirchplatz/Bücherei:** Selbsthilfegruppe krebserkrankter Frauen; Diakonisches Werk

■ Kirchliche Nachrichten aus den Außenorten

Alle Angaben unter Vorbehalt!

Breitenau

Sonntag, 26. Juni – 2. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Klaus Lindner

Freitag, 01. Juli

17.00 Uhr Jungschar für Jungs (6–14 Jahre), Gemeindehaus

Sonntag, 3. Juli – 3. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Jürgen Rosen

Freitag, 08. Juli

17.00 Uhr Jungschar für Jungs (6–14 Jahre), Gemeindehaus

Kleidersammlung für Bethel vom 20.–25. Juni 2022

Abgabestelle: Pfarrhausgarage Breitenau, jeweils von 8.00–20.00 Uhr

Dorfgütingen

Samstag, 25. Juni

19.30 Uhr Gottesdienst mal anders, Team

Sonntag, 3. Juli – 3. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Jürgen Rosen

Mittwoch, 06. Juli

19.30 Uhr GIG – Glaube im Gespräch, Dorfgemeinschaftshaus

Kleidersammlung für Bethel vom 20.–25. Juni 2022

Abgabestelle: Pfarrhausgarage Breitenau, jeweils von 8.00–20.00 Uhr



EC-Feuchtwangen
Entschieden für Christus
www.ec-feuchtwangen.de



Liebenzeller Gemeinschaft Feuchtwangen
gemeinsam glauben leben

Veranstaltungen im Gemeinschaftshaus Feuchtwangen, Kronenwirtsberg 18:

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Alle sind willkommen!

Die Gottesdienste finden als Präsenzveranstaltung statt.

Parallel werden die Veranstaltungen per Livestream (YouTube) und Zoom übertragen.



Sonntag, 26.06.

- 14.00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit S. Illi
„Wert-erfüllt leben – Güte“ (Eph. 5, 8–10)
- 17.30 Uhr Lobpreisgottesdienst mit S. Illi
„Wert-erfüllt leben – Güte“ (Eph. 5, 8–10)
Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der Kinderstunde.

Mittwoch, 29.06.

- 14.00 Uhr Seniorenkreis mit S. Illi

Sonntag, 03.07.

- 10.30 Uhr Missionsfest Franken in **Wassertrüdingen** mit D. Jarsetz

Mittwoch, 06.07.

- 19.45 Uhr Sommerabend für Frauen

Donnerstag, 07.07.

- 19.30 Uhr GIG Glaube im Gespräch

Veranstaltungen in den Außenorten:

Dienstag, 28.06. – Oberransbach

- 20.00 Uhr Bibelstunde im Haus von E. Seng mit K. Neuberger

Dienstag, 05.07. – Breitenau

- 20.00 Uhr Bibelstunde im Haus von A. Pröger mit J. Kümmerle

Mittwoch, 06.07. – Dorfgütingen

- 19.30 Uhr GIG Glaube im Gespräch im neuen Dorfgemeinschaftshaus

Mittwoch, 06.07. – Mosbach

- 20.00 Uhr Bibelstunde im evang. Gemeindehaus Mosbach mit J. Kümmerle

**Angebote für Kinder und Jugendliche
wöchentliche Veranstaltungen während der Schulzeit**

Feuchtwangen im Gemeinschaftshaus:

- Montag 19.00 Uhr Freundeskreis für Teens (ab 13 Jahren)
- Dienstag 16.00 Uhr Kindertreff (3–7 Jahre)
Parallel dazu Elterncafé im Foyer
- 16.00 Uhr Krabbelgruppe 14-tägig, nächster Termin 05.07.
- 18.00 Uhr Treffpunkt (11–13 Jahre)
- Donnerstag 09.00 Uhr Krabbelgruppe/Kinderhauskreis (Kleinkinder mit Eltern)
- 17.00 Uhr Jungschar für Mädels (1. Klasse – 11 Jahre)
- 17.00 Uhr Jungschar für Jungs (1. Klasse – 11 Jahre)
- Freitag 20.00 Uhr Jugendkreis (ab 16 Jahren)
weitere Infos unter: 0171/3532001

Breitenau im ev. Gemeindehaus:

- Freitag 17.00 Uhr Jungschar für Jungs (6–14 Jahre)

Kontakt & Info:

Liebenzeller Gemeinschaft & EC Jugendarbeit, Kronenwirtsberg 18, 91555 Feuchtwangen
 Jochen Kümmerle (Prediger), Tel. 09852/4450,
 E-Mail: jochen.kuemmerle@lgv.org
 Samuel Illi (Jugendreferent), Tel. 09852/4644,
 E-Mail: samuel.illi@lgv.org
 Internet: www.lgv-feuchtwangen.de, www.ec-feuchtwangen.de



**■ Baptistengemeinde Feuchtwangen
Vorderbreitenthann 15**

BIBEL AUSSTELLUNG

bis 10. Juli täglich 15.00–19.00 Uhr geöffnet

Samstag, 25. Juni

- 19.00 Uhr Jugendgottesdienst

Sonntag, 26. Juni

- 10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst zur Bibelausstellung: „Jesus, der König der Wahrheit“

Mittwoch, 29. Juni

- 19.00 Uhr Vortrag von Johannes Gerloff: „Die Schönheit der Bibel“

Samstag, 02. Juli

- 19.00 Uhr Jugendgottesdienst

Sonntag, 03. Juli

- 10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst „Jesus (und) das Wort Gottes“

Mittwoch, 06. Juli

- 19.00 Uhr Vortrag: „Gottes Humor – Luthers Septembertestament“

Weitere Veranstaltungen bitte erfragen bei Pastor Malessa, Tel. 09852/616717, gemeinde@baptisten-feuchtwangen.de

■ Kath. Stadtpfarrei St. Ulrich und Afra

Samstag, 25.06. – Samstag der 12. Woche im Jahreskreis

- 10.00 Uhr Erstkommunion
- 15.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16.00 Uhr)



Sonntag, 26.06. – 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- 10.00 Uhr Erstkommunion
- 17.00 Uhr Segen für Silberne Hochzeit

Dienstag, 28.06. – Hl. Irenäus, Bischof von Lyon, Märtyrer

- 18.30 Uhr Hl. Messe für Franz Müller und Sohn Peter

Mittwoch, 29.06. – Hl. Petrus und hl. Paulus, Apostel

- 09.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim
- 19.30 Uhr Erwachsenenbildung im Ulrichsaaal
Ref.: Vorsitzende des Diözesanrats Hildegard Schütz

Donnerstag, 30.06. – Hl. Otto, Bischof und die ersten Hll. Märtyrer von Rom

- 10.00 Uhr Wortgottesfeier im ASB-Seniorenzentrum „An der Sulzach“
- 18.00 Uhr Rosenkranz
- 18.30 Uhr Hl. Messe für verst. Eltern u. Geschwister v. Sr. Susanne

Samstag, 02.07. – MARIÄ HEIMSUCHUNG

- 15.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16.00 Uhr)

Sonntag, 03.07. – 14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte für den Heiligen Vater

- 10.15 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium für die verstorbenen Angehörigen der Familien Jäger und Klapetek;
anschließend Pfarrfest im Ulrichsaaal

Dienstag, 05.07. – Hl. Antonius Maria Zaccaria, Priester, Ordensgründer

- 18.30 Uhr Hl. Messe für verst. Mann und Vater Mirko Mlakar

Mittwoch, 06.07. – Hl. Maria Goretti, Jungfrau, Märtyrin

- 09.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim

Donnerstag, 07.07. – Hl. Willibald, Bischof von Eichstätt, Glaubensbote

- 18.00 Uhr Rosenkranz
- 18.30 Uhr Hl. Messe in besonderem Anliegen

Freitag, 08.07. – Hl. Kilian, Bischof v. Würzburg und Gefährten

- 15.00 Uhr Barmherzigkeitsrosenkranz und Anbetung (bis 16.00 Uhr)

Samstag, 09.07. – Hl. Augustinus Zhao Rong, Priester, und Gefährten, Märtyrer

- 15.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16.00 Uhr)

Sonntag, 10.07. – 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- 10.15 Uhr Hl. Messe für verst. Roman Piechaczek und verst. Angehörige der Familien Piechaczek und Janko/für Charlotte Collet/für Hans-Jürgen Geisler
- 19.30 Uhr Konzert mit Concorium Cantorum Feuchtwangen

Messintentionen:

Messintentionen für **August** können bis zum **15.07.2022** angenommen werden. Später eingehende Messbestellungen können erst für den **Folgemonat** berücksichtigt werden. Wir danken für die Beachtung.

Sie können die Messintentionen mittels in den Kirchen ausliegenden Kuverts, am Telefon oder per Mail bestellen.

Pfarrbüro:

Das Pfarrbüro ist am Montag, 27.06.2022, geschlossen.



Evangelische Freikirche Feuchtwangen e.V.

Dinkelsbühler Str. 18, 91555 Feuchtwangen

Achtung: Wir sind umgezogen, sie finden uns seit Sonntag, den 06.03.2022 in der Bahnhofstraße 36.

Gottesdienst:	Sonntag	10.00 Uhr
Kindertreff:	Dienstag	16.00 Uhr
Frauenstunde:	Dienstag	17.00 Uhr
Gebetsstunde:	Mittwoch	18.30 Uhr

Kontakt:

Adresse: Bahnhofstraße 36, 91555 Feuchtwangen
 Telefon: 09868/5142
 E-Mail: effeuchtwangen@gmail.com

Aus Vereinen und Verbänden

Die regelmäßigen Termine der Vereine werden künftig in jeder 2. Ausgabe veröffentlicht. Die Termine des TuS in jeder ungeraden Ausgabe, die übrigen Vereine in jeder geraden Ausgabe des Mitteilungsblattes.

Hinweis: Veröffentlichungen und Veranstaltungshinweise von Vereinen und Verbänden des Stadtgebiets Feuchtwangen und der Ortsteile können im Mitteilungsblatt prinzipiell kostenlos erfolgen. Bitte senden Sie hierfür den zu veröffentlichenden Text als Word- oder PDF-Datei per E-Mail an mitteilungsblatt@feuchtwangen.de

■ TuS – Feuchtwangen

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

Montag, Mittwoch, Donnerstag
 von 8–12 Uhr unter der Tel. 09852/2566

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Fußball

Trainingszeiten der Junioren für die Saison 2021/22 im Heinz-Seidel-Stadion:

U19/A-Junioren (Jahrgang 2003/04)	Montag	19.00–20.30 Uhr
	Donnerstag	19.00–20.30 Uhr Dombühl/Schillingsfürst
U19/A2-Junioren (Jahrgang 2003/04)	Montag	19.00–20.30 Uhr
	Mittwoch	19.00–20.30 Uhr in Feuchtwangen
U17/B-Junioren (Jahrgang 2005/06)	Montag	19.00–20.30 Uhr
	Mittwoch	19.00–20.30 Uhr
U15/C-Junioren (Jahrgang 2007/08)	Dienstag	17.30–19.00 Uhr
	Donnerstag	17.30–19.00 Uhr
U13/D-Junioren (Jahrgang 2009/10)	Dienstag	17.30–19.00 Uhr
	Donnerstag	17.30–19.00 Uhr



U11/E-Junioren (Jahrgang 2011/12)	Montag Mittwoch	17.30–19.00 Uhr 17.30–19.00 Uhr
U9/F-Junioren (Jahrgang 2013/14)	Montag Mittwoch	17.30–19.00 Uhr 17.30–19.00 Uhr
U7/G-Junioren (Jahrgang 2015 u. jünger)	Freitag	16.00–17.15 Uhr

Mädchen ab 16 Jahren und Damen

Donnerstag	18.00–19.30 Uhr	Ballspielhalle FEU
Sonntag	10.00–11.30 Uhr	Ballspielhalle FEU

Jungen ab 16 Jahren und Herren

Dienstag	20.00–21.30 Uhr	Realschulturnhalle FEU
Donnerstag	20.00–21.30 Uhr	Realschulturnhalle FEU

Damen/Herren

Freitag	18.30–20.00 Uhr	Ballspielhalle FEU
---------	-----------------	--------------------

In den Schulferien kann in der Realschulturnhalle KEIN Training stattfinden.

**Trainer/Ansprechpartner im Juniorenbereich
Saison 2021/2022**

U19/A1-Junioren (Jahrgang 2003/2004)

SG Schillingsfürst/Dombühl/Feuchtwangen
Thore Beck, Tel. 0151/15745622

U19/A2-Junioren (Jahrgang 2003/2004)

SG Schillingsfürst/Dombühl/Feuchtwangen 2
Max Göller, Tel. 0172/8366680

U17/B1-Junioren (Jahrgang 2005/2006)

TuS Feuchtwangen

Frieder Sommerer, Tel. 0176/53836488

U15/C1-Junioren (Jahrgang 2007/2008)

Rüdiger Rössle, Tel. 0160/8716275

U15/C2-Junioren (Jahrgang 2007/2008)

Achim Späth, Tel. 0151/28822815

U13/D-Junioren (Jahrgang 2009/2010)

Claus Gottwald, Tel. 0176/32562418

U11/E1-Junioren (Jahrgang 2011/2012)

Michael Geißler, Tel. 0178/3137341

U11/E2-Junioren (Jahrgang 2011/2012)

Frank Stretz, Tel. 0160/91680111

U9/F1-Junioren (Jahrgang 2013/2014)

Uli Möbus, Tel. 0173/2948470

U9/F2-Junioren (Jahrgang 2013/2014)

Benjamin Burggraf, Tel. 0174/2494430

U7/G-Junioren (Jahrgang 2015 und jünger)

Heiko Buckel, Tel. 0170/5507705

Auskünfte und Informationen zu

Spiel- und Trainingsbetrieb erteilen auch:

Wolfgang Guttropf, Abteilungsleiter Tel. 09852/4258
Jörg Vogl, Jugendleiter Tel. 09852/616781

Werden Sie Mitglied im Förderverein des TuS Feuchtwangen und unterstützen Sie damit die Jugendarbeit der Fußballabteilung.

Info: Karl-Heinz Lindörfer (1. Vorstand) Tel. 0171/3162075
oder im Internet unter <http://www.fussball-feuchtwangen.de/foerderverein-tus-fussball>

**■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Basketball
„Griffins“**

Trainingszeiten:

Kinder von 6–9 Jahren

Dienstag	17.30–18.30 Uhr	Realschulturnhalle FEU
Donnerstag	17.30–18.30 Uhr	Ballspielhalle FEU

Kinder von 10–15 Jahren

Dienstag	18.30–20.00 Uhr	Realschulturnhalle FEU
Donnerstag	18.30–20.00 Uhr	Realschulturnhalle FEU

Ansprechpartner:

Herren und Jungs ab 16 Jahren:

Kai Engelhardt, Telefon 0170/5462530

Damen und Mädchen ab 16 Jahren:

Bernd Häblein, Telefon 0171/3531047

Kinder bis 15 Jahre:

Lara Häffner, Telefon 0151/74759039

Homepage: <https://griffins.mein-verein.de>

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Handball

Minis/E-Jugend bis 10 Jahre

Montag: 17.30–18.30

C-/D-Jugend männlich 10–14 Jahre

Dienstag: 17.30–19.30

Freitag: 17.00–18.30

D-Jugend weiblich 10–12 Jahre

Dienstag: 17.30–18.30

Freitag: 17.00–18.00

B-Jugend weiblich ab 14 Jahre

Montag: 17.30–18.30 (Ballspielhalle FEU)

Mittwoch: 17.00–18.00 (Schnelldorf)

Herren ab 17 Jahren

Dienstag: 19.30–21.30

Donnerstag: 19.30–21.30

Weitere Infos unter www.tusfeuchtwangen-handball.de

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Turnen

Die Abteilung Turnen sucht dringend Helfer, die gerne die Übungsleiter beim Kindersport unterstützen möchten. Melden Sie sich unter Telefon 09852/2566.

Wir freuen uns auf Sie!

Mutter-Kind-Turnen:

1. Gruppe (2 bis 4,5 Jahre) mit Eltern

Übungsleiter: Eva Zein, Miriam Kälberer, Martin Häberlein

Übungszeit: Mittwoch 15.15–16.30 Uhr

Ort: Ballspielhalle

Kontakt: Martin Häberlein, 0179/9707414

2. Gruppe (3,5 bis 4,5 Jahre)

– Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter: Simone Brand, Alexandra Rauch, Agnes Willecke

Übungszeit: Donnerstag 14.30–16.30 Uhr

Ort: Ballspielhalle

Kontakt: simone.hedler@gmx.de



Kinderturnen/Kindersport:

1. Gruppe (Jahrgang 2015/2016) ohne Eltern

– Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter: Katja Mader, Rabea Trumpp, Nicole Stretz
 Übungszeit: Donnerstag 16.00–17.30 Uhr
 Ort: Ballspielhalle
 Kontakt: rabea.trumpp@gmail.com

2. Gruppe (3 bis 5 Jahre)

– Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter: Michele Heidtke
 Übungszeit: Montag 15.45–17.00 Uhr
 Ort: Ballspielhalle
 Kontakt: michele.heidtke@googlemail.com

3. Gruppe (Mädchen 4. bis 8. Klasse)

– Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter: Andrea Abel, Daniela Müller
 Übungszeit: Mittwoch 16.30–18.15 Uhr
 Ort: Ballspielhalle
 Kontakt: anbel1@t-online.de

Leistungsorientiertes Geräteturnen:

1. Gruppe Jungen

– Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter: Martin Trumpp
 Übungszeit: Freitag 15.00–17.00 Uhr
 Ort: Ballspielhalle
 Kontakt: martin.trumpp@gmail.com

2. Gruppe Mädchen

– Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter: Malika Riedel, Jeannette Wirth
 Übungszeit: Mittwoch 18.00–20.00 Uhr
 Freitag 14.30–17.00 Uhr
 Ort: Ballspielhalle
 Kontakt: malika.feuchtwangen@web.de

3. Gruppe Aufbaugruppe Leistungsturnen

– Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter: Jeannette Wirth, Andrea Winter
 Übungszeit: Mittwoch 17.30–19.00 Uhr
 Ort: Jahnhalle
 Kontakt: leitung.turnen@tus-feuchtwangen.de

Aerobic/sonstige Turngruppen:

Move your Body (auch als Kursangebot)

Fitness, Aerobic, Herz-Kreislauf-Workout, Kräftigung der Tiefenmuskulatur mit und ohne Geräte, Faszientraining, Stretching u.v.m.

Übungsleiter: Katja Rössle
 Übungszeit: Montag 20.00–21.00 Uhr
 Übungsort: Ballspielhalle
 Kontakt: katjadaeubler@aol.com

Frauengymnastik

Übungsleiter: Doris Halfpaap
 Übungszeit: Mittwoch 19.00–20.00 Uhr
 Ort: Jahnturnhalle

Gruppe Männersport

Übungsleiter: Günter Twardokus
 Übungszeit: Montag 20.30–22.00 Uhr
 Ort: Ballspielhalle

Seniorenturnen:

Gruppe Männer

Übungsleiter: Erhard Mildenberger
 Übungszeit: Montag 18.00–19.00 Uhr
 Ort: Jahnturnhalle

Gruppe Frauen

Übungsleiter: Gerlinde Buchta
 Übungszeit: Montag 19.15–20.15 Uhr
 Ort: Jahnturnhalle

TuS Feuchtwangen – Abteilung Leichtathletik

Trainingszeiten

Montag (außer Ferien)

18.00 Uhr Laufftreff Treffpunkt Realschulturnhalle
 (nach Vereinbarung)
 Ansprechpartner: Martin und Iris Meyer
 19.15 – Allround-Training/Gymnastik
 20.00 Uhr (Realschulturnhalle)
 Ansprechpartner: Martin und Iris Meyer

Mittwoch (außer Ferien)

18.30 – allgem. Leichtathletik-Training
 20.00 Uhr (Realschulturnhalle oder Außensportanlage)
 Ansprechpartner: Rainer Weißmann, Martin Meyer

Freitag (außer Ferien)

15.30 – Schülertraining (6–10 Jahre)
 16.00 Uhr (Landschulturnhalle oder Außensportanlage)
 Ansprechpartner: Moritz Meyer, Anna Rados, Lara Meyer
 16.30 – Jugendtraining (10–15 Jahre)
 18.00 Uhr (Landschulturnhalle oder Außensportanlage)
 Ansprechpartner: Bianca Schütz
 18.00 – allgem. Leichtathletiktraining
 19.30 Uhr (Landschulturnhalle und Außensportanlage)
 Ansprechpartner: Rainer Weißmann

Sonntag (nach Vereinbarung)

10.30 – Bahntraining (Außensportanlagen)
 12.00 Uhr

TuS Feuchtwangen – Tanzen

Dienstag

17.00–18.00 Uhr	Hip Hop Kids ab 7 Jahren
18.00–19.00 Uhr	Breaking
19.00–20.00 Uhr	HipHop teens I ab 14 Jahren
20.00–21.00 Uhr	Mosaaix

Freitag

18.00–19.00 Uhr	HipHop Kids ab 9 Jahren
19.00–20.00 Uhr	HipHop Teens ab 12 Jahren

Ab sofort im Gymnastikraum im Sportheim
 Nähere Informationen in der Geschäftsstelle unter Telefon 2566

TuS Feuchtwangen – Abteilung Volleyball

Dienstag

16.30–17.30 Uhr	männl. Jugend (13–16 Jahre) Ballspielhalle Ansprechpartner: Martin Trumpp
-----------------	---

Mittwoch

18.00–20.00 Uhr	Damen Ballspielhalle Ansprechpartner: Eva Zein
-----------------	--

Freitag

18.30–20.30 Uhr	Damen Ballspielhalle Ansprechpartner: Lisa Harich
-----------------	---



20.15–22.15 Uhr Herren
Ballspielhalle
Ansprechpartner: Martin Trumpp

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Karate

Trainingszeiten

Montag

17.00–18.00 Uhr Bambinitraining 6–8 Jahre
Realschulturnhalle

18.00–19.00 Uhr Kinder-/Jugendtraining 8–13 Jahre
Realschulturnhalle

Mittwoch

17.30–19.00 Uhr Kinder-/Jugendtraining 13–16 Jahre
Stadtschulturnhalle

19.00–20.30 Uhr Erwachsenentraining
(Anfänger und Fortgeschrittene)
Stadtschulturnhalle

Freitag

17.45–18.45 Uhr Kinder-/Jugendtraining 13–16 Jahre
Jahnturnhalle

Infos: Mehmet Hürriyetoglu, Telefon 0178/9689378

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Schwimmen im Hallenbad Feuchtwangen

Voraussetzung für den Trainingsbetrieb ist natürlich, dass das Hallenbad ab September wieder öffnet.

Trainingszeiten:

Montag:

17.00–18.15 Uhr Leistungsgruppe

Dienstag:

21.00–22.00 Uhr Leistungsgruppe

Mittwoch:

15.15–16.15 Uhr Nachwuchsgruppe/Jüngere
(Voraussetzungen: sicheres Schwimmen von 200 m, Alter ca. 8 Jahre)

Donnerstag:

21.00–22.00 Uhr Leistungsgruppe

Weitere Infos: Stefan Mader, Tel. 09857/1877 oder
Christoph Wallewein, Tel. 09852/610921

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Tischtennis

Dienstag:

18.00–20.00 Uhr Jugend (m/w), ab 6 Jahre TuS – Jahnhalle
20.00–22.00 Uhr Erwachsene TuS – Jahnhalle

Donnerstag:

18.00–20.00 Uhr Jugend (m/w), ab 6 Jahre TuS – Jahnhalle
20.00–22.00 Uhr Erwachsene TuS – Jahnhalle

Weitere Infos:

1. Vorstand: Wolfgang Hauf, Tel. 09852/1065
Jugendleiter: Andreas Kamleiter, Tel. 0981/35765816
www.feuchtwangen-tischtennis.de

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Badminton

Trainingszeiten

Mittwoch:

18.15–20.00 Uhr Freizeitgruppe Ballspielhalle
aller Altersklassen

Kontakt über die Geschäftsstelle, Tel. 09852/2566

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Triathlon



Trainingszeiten

Montag:

20.30–21.30 Uhr Schwimmtraining
Hallenbad Feuchtwangen

Dienstag:

ab 17.00 Uhr Athletik-/Krafttraining
A2 Fitness, Dinkelsbühler Str. 5

Mittwoch:

20.00–21.00 Uhr Allgemeines Training
Jahnturnhalle

Donnerstag:

21.00–22.00 Uhr Schwimmtraining
Hallenbad Feuchtwangen

Freitag:

ab 17.00 Uhr Athletik-/Krafttraining
A2 Fitness, Dinkelsbühler Str. 5

Samstag:

08.30–09.30 Uhr Schwimmtraining
Hallenbad Feuchtwangen

Radausfahrten finden ganzjährig nach Absprache statt.
Lauftraining findet ganzjährig nach Absprache statt (Gelände- oder Bahntraining)

Weitere Infos:

1. Vorstand: Thomas Schmidt, Tel. 0177/7020839 oder
feuchtwangen.triathlon@gmail.com

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Gesundheitssport

Herzsportgruppe

Übungsleitung: Frau Wörner, Tel. 0171/1687435

■ TuS Feuchtwangen – Gruppe Sport trotz Handicap

Freitag: 16.00–17.00 Uhr Jahnhalle
Nähere Informationen in der Geschäftsstelle unter Tel.-Nr. 2566

■ TuS Feuchtwangen – Gruppe Wirbelsäulengymnastik

Im Sportstudio Vitalis

Montag:

Gruppe 1: 16.30–17.30 Uhr

■ TuS Feuchtwangen

Einladung

Der TUS Feuchtwangen lädt seine Mitglieder ein zur **Mitglieder-versammlung 2022** am Freitag, 08. Juli 2022 um 18.30 Uhr in der Jahnturnhalle, Ringstraße 86.

Tagesordnung:

Vorstandswahlen Vorsitzende/r
stellv. Vorsitzende/r
Schatzmeister/in
Schriftführer/in
Kassenprüfer

Alle TuS-Mitglieder werden hiermit aufgerufen, an der Hauptversammlung teilzunehmen.

Anträge, über welche die Mitglieder zu beschließen haben, müssen sieben Tage vor der Versammlung schriftlich in der Geschäftsstelle, Rothenburger Straße 1, vorliegen.

Wir hoffen auf eine rege Teilnahme unserer Mitglieder und freuen uns auf Dich!

**Fußball-Schnuppertraining beim
TuS Feuchtwangen
Für Kinder ab 4 – 7 Jahre**



Wann: Freitag 22. Juli 16.00 – 17.30 Uhr

Wo: Heinz-Seidel-Stadion Feuchtwangen

Mosbacher Weg 25

Ansprechpartner:

Jörg Vogl, Tel. 015144339832

Max Hähnlein, Tel. 01605995976

■ Rot-Kreuz-Laden

Spitalstr. 8, 91555 Feuchtwangen, Tel. 09852/610968

Einkaufen für Alle

Bei uns finden Sie fast Alles.

Wir bieten Bekleidung für Groß und Klein, egal welches Alter und Größe – Schuhe – Haushaltswaren – Bücher – Elektroartikel – Spielsachen und vieles mehr an. 25% Rabatt erhalten Bedürftige mit Nachweis der ARGE bzw. dem Tafelausweis.

Während den Öffnungszeiten nehmen wir gerne gut erhaltene, saubere Ware sowie Neuware an. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihren Einkauf.

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 10.00–13.00 Uhr und
13.30–17.00 Uhr
Freitag 10.00–17.00 Uhr
Samstag 10.00–13.00 Uhr

Das Rot-Kreuz-Team

■ Arbeitsgemeinschaft für Heimatgeschichte

im Verein für Volkskunst und Volkskunde e.V.

Montag, 04.07.2022

19.00 Uhr

im Gasthaus **Schöllmann**

■ Automobilclub Feuchtwangen 1928 e.V.

Sonntag, 03.07.2022

Junior-Slalom-Challenge

Freitag, 08.07.2022

18.00 Uhr Grillfest in der Fischerhütte des Fischereivereins

■ Foto- und Filmgruppe

Freitag, 01.07.2022 bis Sonntag, 03.07.2022

Dokumentation des 125-jährigen Jubiläums der FFW Krapfenau-Wehlmäusel

Etwa zwölf Fotografinnen/Fotografen werden benötigt. Das Programm zum Eintragen folgt.

■ Anglerfreunde

Breitenau 1978 e.V.

Montag, 04.07.2022

20.00 Uhr

Monatsversammlung
im Angelhaus

**■ Tauschring Feuchtwangen**

Die Mitglieder des Tauchrings treffen sich am 27.06.2022 zum „Brotbacken am Kappelbuck“

Ein Genuss-Erlebnis am Kappelbuck bei Beyerberg-Ehingen, Beginn ab 15 Uhr (16 Uhr), Dauer 3 Std., mind. 10 TN, max. 15 TN.

Kosten f. Kurs u Zutaten 15,- pro Person. WETTERABHÄNGIG!



■ Anglerfreunde Breitenau 1978 e.V.



Einladung zum Weiherfest

Die Anglerfreunde Breitenau e.V. laden Alle, Jung und Alt zum Weiherfest am **Samstag, den 02. Juli 2022** in die Fischerhütte am Breitenauer Weiher ein.

Programmablauf:

- ab 10.00 Uhr Fränkische Schlachtschüssel
auch zur Abholung für Zuhause
- ab 18.00 Uhr Dämmerchoppen
(Schlachtschüssel, Karpfenchips und Schnitzel)
- ab 21.00 Uhr Romantische Weiherbeleuchtung

Für den Hunger und den Durst gibt's Getränke, Schnitzel und Bratwurst!!!

Es freuen sich auf Euer Kommen die Anglerfreunde Breitenau e.V.

10. Juli 2022

- ab 10.45 Uhr Frührschoppen
- 11.30 Uhr Mittagstisch mit **Grillspezialitäten vom Holzkohlegrill**, anschließend Kaffee und Kuchen
- 14.00 Uhr Kurzandacht anlässlich der 50-jährigen Gemeindegebietsreform. Übergabe der **1. Jubiläumskerze** im Gemeindegebiet von Herrn **Dekan Wigbert-Lehner**

Für unsere kleinen Gäste ist eine **Hüpfburg** vorhanden.

Eisverkauf an beiden Tagen von der Jugendwehr.

Auf Ihr Kommen freut sich die gesamte **FFW Heilbronn**

**DIE
FREIWILLIGE FEUERWEHR UNGETSHEIM
LÄDT EIN ZUM GRILLFEST**

25. - 26. JUNI 2022
in der Festhalle Roth/ Fragner in Ungetsheim

SAMSTAG 25.06.2022

Am Abend:

- Festbetrieb mit Grillspezialitäten
- Barbetrieb mit Musik von Richie

SONNTAG 26.06.2022

- Frühschoppen ab 10 Uhr
- Mittagstisch
- Am Nachmittag Kaffee und Kuchen

DIE BEVÖLKERUNG IST HERZLICH EINGELADEN AUF EUER KOMMEN FREUT SICH DIE FFW UNGETSHEIM

WWW.FEUERWEHR-UNGETSHEIM.DE

■ Feuerwehr Heilbronn

Grillfest der Freiwilligen Feuerwehr Heilbronn am Gerätehaus

09. Juli 2022

- ab 19.00 Uhr Spezialitäten vom Holzkohlegrill
- Barbetrieb ab 21 Uhr, Mukke aus der Dose**



■ Jagdgenossenschaft Aichau

Einladung zur **Jahreshauptversammlung** der Jagdgenossenschaft Aichau am Freitag, 15. Juli 2022, 19.30 Uhr, im Gasthaus Bräutigam in Thürrnhofen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Jagdvorstehers
2. Bericht zum Wegeunterhalt
3. Kassenbericht und Entlastung
4. Äußerung der Jagdpächter
5. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Aichau sind herzlich eingeladen.

Martin Gögelein, Jagdvorsteher

SPORTVEREIN MOSBACH

Sommerfest

02.07. und 03.07.2022

Samstag, 02.07.2022

- ab 14 Uhr E-Jugend Pokalturnier
- 15:00 Uhr Einlagespiel Bambini Mädchen
- 16:30 Uhr U13-Mädchen: SV Mosbach - SV Segringen
- 18:00 Uhr AH: SV Mosbach - SV GroBohrenbronn
- 19:30 Uhr **Grillfestbetrieb** mit Ehrungen
anschließend Barbetrieb

Sonntag, 03.07.2022

- 10:00 Uhr Festgottesdienst im Zelt
- ab 11 Uhr **Mittagstisch** mit Grillbetrieb, Eintopf, Hähnchen & Haxen, **Kaffee & Kuchen**
- ab 13 Uhr G-Jugend Pokalturnier
- dazwischen Einlagespiel Bambinis
- ab 14 Uhr F-Jugend Pokalturnier

Für unsere kleinen Gäste steht ein Spielmobil bereit.

■ Bürgerforum Wörnitztal mit Zukunft e.V.

Unser nächster Stammtisch findet am Freitag, 1. Juli 2022 um 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Oberampfrach statt.

Voranzeige:

In diesem Jahr soll es wieder eine Schloßbergwanderung geben. Treffpunkt ist am Freitag, 29. Juli um 19 Uhr in Erzberg, Parkplatz am Sportplatz.

KONZERT
mit Taktstockübergabe

FR 15 JULI 2022
19 UHR

EINTRITT FREI
SPENDEN ERWÜNSCHT

Feuchtwanger
Nixelgarten

www.spielmannszug-feuchtwangen.de

Scheunenfest
der FFW Kühnhardt - Seiderzell
vom 08.-10. Juli 2022

Freitag 08.07.22
Einlass 19:30
Eintritt frei
Rockabend
• Barbetrieb
• Pizza

Samstag 09.07.22
Einlass 19:00
Eintritt frei
Live Musik mit
Hofmann's Fritze
live on stage
• Kaffee und Kuchen
• Grillspezialitäten
• Barbetrieb

Sonntag 10.07.22
• ab 09:30 Uhr Weißwurstfrühstücken
• ab 11 Uhr Mittagstisch (Grillspezialitäten & Grillbraten mit Klob)
• ab 13 Uhr Kaffee und Kuchen
• Hüpfburg für unsere kleinen Gäste
• Abends Grillfestausklang mit Pizza

Auf Euer Kommen freut sich die
Freiwillige Feuerwehr Kühnhardt Seiderzell

Sonstiges



■ Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Region an der Romantischen Straße e.V. informiert

LEADER-geförderte Projekte wurden eingeweiht

Am 21. Mai 2022 wurde auf dem Gelände des **Sportvereins Insingen 1954 e.V.** der neue **Soccer-Court** eingeweiht. Insingen ist um eine Attraktion reicher geworden. Dank eines Kunstrasenspielfelds ist der Platz allwettertauglich und somit auch das ganze Jahr über bespielbar.

Die Kinderzeche in **Dinkelsbühl** feiert in diesem Jahr ihr 125-jähriges Jubiläum. Im Rahmen dieses Jubiläums erhielt die Hauptfigur des Festspiels – die **Kinderlore** – in Gestalt einer Bronzefigur im Stadtpark in Dinkelsbühl einen bleibenden Ehrenplatz. Die Enthüllung des von Leo Wirth geschaffenen Kunstwerks fand am 21. Mai 2022 statt.

Steuerkreis hat neue Projekte beschlossen

Im Umlaufverfahren hat der Steuerkreis folgende Projekte beschlossen:

- Einzelprojekt: Ausstellung im RothenburgMuseum „Rothenburgs Stadtbild und Architektur unter besonderer Berücksichtigung des Rothenburger Wegs“
Projektträger: Große Kreisstadt Rothenburg o.d.T. Tourismus Service, Dienststelle V: Tourismus, Kunst und Kultur
Förderbudget: 35.220,00 €, Förderrate: 60% der förderfähigen Nettokosten
- Einzelprojekt: Bau und Ausstattung Skaterpark in Insingen
Projektträger: Gemeinde Insingen
Förderbudget: 21.883,14 €, Förderrate 60% der förderfähigen Nettokosten

Mit neuem Schwung in die nächste LEADER-Periode 2023–2027

Unter dem Motto „Bürger gestalten ihre Heimat“ hatten wir die Bürger und Bürgerinnen unserer Mitgliedskommunen aufgefordert, uns bei der Vorbereitung der neuen Entwicklungsstrategie zu unterstützen. „Was sollte konkret unternommen werden, um z.B. auch die neuen Herausforderungen für die Region meistern zu können?“ – diese Frage wurde in zwei Workshops (in Schnelldorf und Rothenburg ob der Tauber) in den Raum gestellt. Viele Ideen und konkrete Vorschläge wurden eingebracht. Im Rahmen unserer Abschlussveranstaltung am 14. Mai 2022 in Feuchtwangen wurden die Ergebnisse präsentiert und von den Teilnehmern auch priorisiert. Die Ergebnisse werden in die Überarbeitung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) miteinbezogen.

Wir bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich bei den Teilnehmer*innen an unseren Workshops. Der persönliche Austausch über die Stärken und Schwächen unserer Heimat war sehr interessant und hat vor allem sehr deutlich gezeigt, dass LEADER-Fördergelder dazu beitragen können, kreative Ideen Wirklichkeit werden zu lassen. Dadurch wird ein wichtiger Beitrag für starke, lebhaft und resiliente ländliche Regionen geschaffen.

Wie geht es nun weiter? Für LEADER 2023–2027 ist von der EU ein Auswahlverfahren vorgeschlagen. Zuständig für die Entscheidung ist das Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (StMELF). Alle Lokalen Aktionsgruppen, die sich



für LEADER 2023–2027 bewerben, müssen ihre LES bis zum 15. Juli 2022 einreichen. Die Auswahlentscheidung ist für Ende 2022 vorgesehen. Die förmliche Anerkennung für die neue Förderphase erfolgt dann durch das StMELF.

■ Staatliche Wirtschaftsschule Dinkelsbühl Wörter Straße 17, 91550 Dinkelsbühl



Anmeldungen an der Wirtschaftsschule Dinkelsbühl für das Schuljahr 2022/23

Anmeldungen zum Besuch der Wirtschaftsschule Dinkelsbühl zum Schuljahr 2022/2023 sind bis einschließlich Freitag, **5. August 2022 mit dem Jahreszeugnis bzw. Quali-Zeugnis** möglich. Auf unserer Homepage www.ws-dkb.de können Sie sich ausführlich informieren, dort gelangen Sie auch direkt zur Online-Anmeldung. Eine Voranmeldung ist auch telefonisch oder per E-Mail möglich.

Benötigte Unterlagen für die Anmeldung jeweils im Original:
Geburtsurkunde, Masernschutznachweis, Jahreszeugnis oder Quali-Zeugnis, Passbild für Schüler, die mit einem öffentlichen Verkehrsmittel fahren.

Gerne beraten wir Sie auch persönlich unter
Tel. 09851/5772-0.



gez. Andreas Wedler, StD
Stellvertretender Schulleiter

■ Neuer Meisterlehrgang in der Hauswirtschaft: Informationsabend am 26. Juli 2022 an der Landwirtschaftsschule in Ansbach

Fortbildungen verbessern die Chancen auf dem Arbeitsmarkt, ermöglichen aber auch einen betriebsinternen Aufstieg in eine Führungsposition. Im Bereich Hauswirtschaft können sich interessierte Fachkräfte am **Dienstag, 26. Juli 2022 um 19 Uhr an der Landwirtschaftsschule Ansbach, Mariusstr. 24**, über den geplanten berufsbegleitenden Vorbereitungslehrgang auf die Meisterprüfung in der Hauswirtschaft informieren.

Die Regierung von Mittelfranken bietet zusammen mit den Ämtern für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten einen Lehrgang zur Vorbereitung auf diese Prüfung an. Der Unterricht findet an den Ämtern für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Mittelfranken statt und dauert von Oktober 2022 bis Februar 2025, wobei die Ferienzeiten unterrichtsfrei sind.

Die zukünftigen Meisterinnen und Meister werden optimal auf ihre späteren beruflichen Einsatzgebiete vorbereitet. Das Berufsbild des Meisters bzw. der Meisterin umfasst Tätigkeiten als hauswirtschaftliche Fach- und Führungskraft mit Ausbilderfunktion in Haushalten unterschiedlicher Strukturen, z.B. in Senioreneinrichtungen oder Betriebskantinen. Aber auch bei Unternehmen im Sektor hauswirtschaftlicher Dienstleistungen, in der Direktvermarktung und in der Gästebewerbergung sowie als Fachkraft bei Verbänden, Fachverlagen und Presseorganen kann die Meisterin/der Meister tätig werden. Der angebotene Lehrgang vermittelt daher betriebswirtschaftliche Grundlagen, Qualitäts-, Projekt- und Personalmanagement, sowie Inhalte zu hauswirtschaftlichen Versorgungsleistungen.

Weitere Informationen erhalten interessierte Hauswirtschaftlerinnen und Hauswirtschaftler an der Regierung von Mittelfranken bei Martina Kladny, Tel. 0981/53-1877, E-Mail: martina.kladny@reg-mfr.bayern.de

■ Varia Terra – Welt der Farben

Es erwartet Sie eine spannende Geschichte voller Magie, Freundschaft und Zusammenhalt für die ganze Familie.

In dem Stück „Varia Terra“ versucht eine fiese Piratenbande die Welt der Farben zu vernichten! Aber Rose und Stella versuchen das mit allen Mitteln zu verhindern. Wird es ihnen gelingen? Wird das Gute das Böse besiegen?

Wann: Dienstag, 12.07.2022 um 19 Uhr
Wo: Edith-Stein-Realschule
Neue Gasse 17, Schillingsfurst
im Theatersaal der Schule

Der Eintritt ist frei, wir freuen uns über Spenden.

■ Sechsstreifiger Ausbau der Autobahn 6

Der sechsstreifige Ausbau der Autobahn 6 von Triebendorf (Stadt Heilsbronn) bis zur Anschlussstelle Schwabach-West hat begonnen. Damit wird der zwischen Nürnberg und Schwabach bereits realisierte sechsstreifige Ausbau nun auf einem 10,7 Kilometer langen Bauabschnitt weiter in Richtung Westen fortgesetzt. Das Projekt soll im Jahr 2025 für den Verkehr freigegeben werden. Der Bund investiert hier knapp 120 Millionen Euro.

„Die Autobahn 6 ist eine wirtschaftliche Lebensader für den Landkreis Ansbach, aber durch den europaweiten Fernverkehr auch stark belastet“, sagte Landrat Dr. Jürgen Ludwig. Mit dem nun begonnenen Ausbauschnitt komme man dem Ziel, einen durchgängig sechsstreifigen Ausbau der BAB 6 bis zur Landesgrenze nach Baden-Württemberg zu realisieren, ein weiteres Stück näher. Hierzu zählt auch der laufende Ausbau zwischen der Landesgrenze Baden-Württemberg und dem Autobahnkreuz Feuchtwangen/Craillsheim. Der Landrat dankte dem Bund für die erheblichen Investitionen und allen Politikern, die sich auf bundes-, landes- und kommunaler Ebene für den Ausbau stark gemacht hatten. „Wir wollen hier weiterhin gemeinsam am Ball bleiben, damit die BAB 6 durch den Landkreis Ansbach kein Nadelöhr bleibt.“

Gebaut werden unter anderem bis zu zwölf Meter hohe Lärmschutzanlagen auf einer Strecke von 2,2 Kilometern, drei Überführungen, vier Unterführungen und eine Grünbrücke, die Wildtieren das Überqueren der Autobahn ermöglichen soll. „Der Ausbau erhöht die Leistungsfähigkeit der Autobahn und senkt hoffentlich den Frust der vielen Auto- und Lkw-Fahrer, die sie regelmäßig nutzen. Es ist auch zu hoffen, dass weniger schwere Lkw-Unfälle mit Feuerwehreinsätzen geschehen“, so der Landrat abschließend.



Im Landkreis Ansbach (wie hier bei Lichtenau) ist die Autobahn 6 größtenteils noch nicht sechsstreifig. Nun hat der Ausbau von Schwabach-West bis Triebendorf (Stadt Heilsbronn) begonnen.

Foto: Landratsamt Ansbach/Fabian Hähnlein

■ Projekt „Deutschland rettet Lebensmittel“

In jedem privaten Haushalt fallen im Alltag Lebensmittelabfälle an. Das lässt sich leider nicht immer vermeiden – aber mit einfachen Mitteln deutlich reduzieren.

Was hilft konkret bei der Vermeidung von Lebensmittelverschwendung? Und wieviel kann tatsächlich reduziert werden? Bei diesen Fragen setzt das bundesweite Projekt „Deutschland rettet Lebensmittel“ an.

„Im Rahmen der Initiative können Privathaushalte anhand ihres eigenen Verbrauchs feststellen, wie sie Lebensmittelreste reduzieren können. Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Ansbach können hier sicherlich aufschlussreiche Informationen gewinnen“, sagt Sonja Gedon, Leiterin des Sachgebiets Abfallrecht am Landratsamt Ansbach.

Das Projekt hat einen wissenschaftlichen Mehrwert. Denn durch die Teilnahme möglichst vieler Haushalte können wertvolle Daten gewonnen werden, die dabei helfen, Lösungen zu entwickeln. Außerdem gibt es attraktive Preise wie einen Wochenendtrip mit Kochkurs zu gewinnen.

Das Projekt hat drei Phasen. Nach der Anmeldung erhalten Teilnehmer einen Fragebogen und ein Küchentagebuch. Darin halten sie fest, welche und wie viele Lebensmittelabfälle binnen einer Woche zuhause anfallen. Auf der Homepage <https://www.zugutfuertonne.de/jetzt-engagieren/citizen-science> gibt es zahlreiche Aktionen, die helfen sollen, Lebensmittelabfälle zu reduzieren. Zum Abschluss gibt es ein weiteres Mal einen Fragebogen und ein Tagebuch. Darin wird festgehalten, wie sich das Verhalten entwickelt hat. Anmeldeschluss ist am 21. September 2022.

Auch wer nicht am Projekt teilnehmen will, erhält auf der oben genannten Internetseite viele weitere Informationen rund um das Thema – und kann so mehr darüber erfahren, wie Lebensmittelabfälle vermieden werden können.

Weitere Informationen und Hinweise gibt es bei der Abfallberatung am Landratsamt Ansbach unter der Telefonnummer 0981/468-2301 und per Mail an abfallwirtschaft@landratsamt-ansbach.de.



Zu viel eingekauft? Sowohl Gemüse als auch Obst lassen sich gut einfrieren oder einkochen. Weitere Tipps zur Vermeidung von Lebensmittelabfällen gibt es beim Projekt „Deutschland rettet Lebensmittel“. Foto: Landratsamt Ansbach/Gabriele Seefarth

Bitte Wunschtermin reservieren!

Für kürzere Wartezeiten und einen reibungslosen Ablauf ist die Online-Reservierung Ihres Termins notwendig. Wir freuen uns auf Sie!

Mittwoch 06.07.
17:00–20:30 Uhr

FEUCHTWANGEN
Volksschule-Stadt
Schulstr. 8
www.blutspendedienst.com/feuchtwangen

Schnell zum Wunschtermin:

1. Website aufrufen oder QR-Code scannen
2. Anmelden
3. Termin wählen
4. Bestätigung per E-Mail bekommen

Bitte mitbringen: Personal- und Blutspendeausweis (falls vorhanden)!

Infos: 0800 11 949 11 (kostenfrei) oder info@blutspendedienst.com
Überprüfen der Spendefähigkeit: blutspendedienst.com/spendecheck

Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes

Spende Blut Rette Leben

Viele Unfallopfer und Kranke sind dringend auf Ihre Blutspende angewiesen.

Blutspenden rettet Leben.

Alle in Bayern angebotenen Spendetermine finden Sie im Internet unter www.spende-blut.com oder über unsere kostenfreie Hotline 0800/11 949 11

Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes